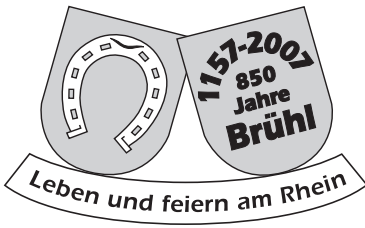


Brühler

**Amtsblatt der
Gemeinde Brühl**



Rundschau

Herausgeber: Gemeinde Brühl. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A. Internet: <http://www.bruehl-baden.de>, e-mail: buergermeisteramt@bruehl-baden.de, Fax 06202/200314. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 68789 St. Leon-Rot. Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Internet: www.nussbaum-sl.r.de, Tel.: 0 62 27 / 873 - 0, Fax: 0 62 27 / 873 - 190. Zuständig für die Zustellung: Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Tel. 06227/35828-30, E-Mail: info@gsvertrieb.net, Internet: www.gsvertrieb.net

INTERNET <http://www.bruehl-baden.de>

PARTNERSTÄDTE: ORMESSON SUR MARNE, WEIXDORF UND DOURTENGA

47. Jahrgang

Freitag, 13. Februar 2009

Nummer 7

Unser Hallenbad

lädt ein zum „Valentinsbad“



Unsere Aktion zum Valentinstag am 14.02.2009

Zwei Besucher...ein Eintrittspreis !!

Zum Valentinstag möchten wir ihnen unser Hallenbad ans „Herz legen“ und öffnen die Pforten von **13.00 – 17.00 Uhr** zum „Aktionspreis“.*

(* Ein Besucher/in zahlt, eine Begleitperson erhält kostenfreien Eintritt!)

Ein erweitertes Angebot, nicht nur in unserem „Hallenbad-Bistro“, rundet diesen Tag ab.

Das Bad.....mit Herz!



Hallenbad Brühl

Amtliche Bekanntmachungen



Öffentliche Sitzung des Gemeinderats

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderats findet am

**Montag, den 16.02.2009, um 18.30 Uhr
im Rathaus Brühl, Großer Sitzungssaal**

statt.

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe der Beschlüsse der letzten nichtöffentlichen Sitzung
2. Bauprojekte 2009 - Verfahrensstand, Fördermöglichkeiten

3. Sanierung und Erweiterung der Festhalle Einvernehmen der Gemeinde
4. Rathaus energetische Sanierung und teilweiser Umbau
5. Bau einer Fernwärmeleitung von Mannheim nach Speyer durch die MVV Energie AG
6. Demographischer Bericht
7. Gemeinderats- und Kreistagswahlen am 7. Juni 2009 des Gemeindevwahlausschusses sowie Entschädigung der Mitglieder der Wahlvorstände und der Hilfskräfte
8. Informationen durch den Bürgermeister
9. Fragen und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderats
10. Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dr. Ralf Göck

Bürgermeister

Grundsteuer 2009 -Fälligkeit 15.02.2009-

Für die Grundsteuer gelten die bisherigen Bescheide fort, sofern keine Änderungen erfolgt sind. Beachten Sie daher bitte den **Fälligkeitstermin 15.02.2009**. Dies gilt vor allem für die Steuerzahler, welche **nicht** am Lastschrifteinzugsverfahren der Gemeinde Brühl teilnehmen.

Wenn Sie bei einer Bank oder einer Sparkasse ein Girokonto führen, können Sie sich am Lastschrifteinzugsverfahren beteiligen. Dies bringt Vorteile für Sie und für die Verwaltung.

Wenn Sie nun am Einzugsverfahren interessiert sind, füllen Sie den Abschnitt „Abbuchungsermächtigung“ korrekt aus, unterschreiben und senden ihn an die folgende Adresse:

Bürgermeisteramt Brühl -Kämmerei-, Hauptstr. 1, 68782 Brühl

Wenn nicht, bitten wir die zu entrichtende Grundsteuer auf eines der folgenden Girokonten der Gemeindekasse Brühl zu überweisen/einzuzahlen:

- Sparkasse Heidelberg KtoNr.21000949 (BLZ 67250020)
- Volksbank Kur- und Rheinpfalz eG KtoNr.7024509 (BLZ 54790000)

Abbuchungsermächtigung

Absender:

(Name, Vorname)

(Straße, Hausnummer, Wohnort, PLZ)

Für die nachstehenden Buchungszeichen wird stets widerruflich die Ermächtigung zur Abbuchung bei Fälligkeit erteilt.

Die Belastung soll auf dem Girokonto-Nr.:

BLZ:

bei der

vorgenommen werden.

Name des Kontoinhabers, falls dieser nicht mit dem Zahlungspflichtigen übereinstimmt.

(Datum)

(Unterschrift)

Die Abbuchung gilt für folgende Forderung:

Grundsteuer Buchungszeichen: 5.0100.

Bitte ergänzen Sie das Buchungszeichen.

Altersjubilare

| | | |
|--------|--|----------|
| 14.02. | Herr Willi Kanehl, Kolpingstr. 13 | 83 Jahre |
| 14.02. | Frau Julie Kellner, Bussardstr. 6 | 85 Jahre |
| 14.02. | Herr Johann Ereth, Lessingstr. 12 | 90 Jahre |
| 15.02. | Frau Lieselotte Gerbert geb. Haag, Mannheimer Landstr. 23 | 79 Jahre |
| 15.02. | Frau Erika Kühnle geb. Wolf, Geierstr. 1 | 77 Jahre |
| 16.02. | Frau Margot Stodolkowitz geb. Schramm, Mannheimer Landstr. 23 | 88 Jahre |
| 16.02. | Frau Anneliese Schmidt geb. Schulz, Mannheimer Landstr. 23 | 93 Jahre |
| 16.02. | Herr Hans Hoppe, Luftschiffing 24 | 77 Jahre |
| 16.02. | Frau Ingeborg Nobis geb. Rinke, Bismarckstr. 21 | 85 Jahre |
| 17.02. | Frau Marianne Brecht geb. Steinbrecher, Erzbergerstr. 23 | 75 Jahre |
| 17.02. | Herr Werner Wild, Neugasse 2 | 76 Jahre |
| 17.02. | Frau Erna Giebel geb. Röschel, Römerstr. 2 | 81 Jahre |
| 17.02. | Frau Elisabeth Höhnle geb. Ziegler, Mozartstr. 15 | 85 Jahre |
| 17.02. | Frau Gertrud Arndt geb. Koziolk, Ketscher Str. 38 | 87 Jahre |
| 17.02. | Herr Werner Meckler, Kolpingstr. 3 | 77 Jahre |
| 17.02. | Frau Gertrud Schinkel, Sperberweg 2 | 91 Jahre |
| 18.02. | Frau Juliana Schiel geb. Waschik, Albert-Bassermann-Str. 17 | 86 Jahre |
| 19.02. | Herr Josef Siebert, Umlandstr. 9 | 76 Jahre |
| 19.02. | Frau Margareta Ullrich geb. Laudenschläger, Mannheimer Landstr. 23 | 97 Jahre |
| 20.02. | Herr Karl Pister, Mannheimer Landstr. 25 | 86 Jahre |

Wir gratulieren recht herzlich!

Öffentliche Einrichtungen



Hallenbad Brühl

Ormessonstraße 3, Tel. 06202/72203



Zusätzliche Angebote am Valentinstag im Hallenbad

Ab 13.00 Uhr:

"Pierre-Lang"-Schmuckausstellung

mit Frau Kathrin May

Bodycheck "Innerscanning"

mit Frau Helgard Burkhardt

Ab 14.00 Uhr:

Partnermassage (2 x 15 Minuten)

Paraffinbad für die Hände

mit Frau Martina Heisch (ohne Voranmeldung)

Hallo, Kinder!

Das nächste Spaßschwimmen steht unter dem Motto "Fasching im Hallenbad". Es findet am Dienstag den 17.02.2009, von 14.00 bis 16.00 Uhr statt.

Ihr dürft auch gerne geschminkt und verkleidet kommen. Achtet aber bitte drauf, dass es wasserfest sein muss.

Wir haben ein paar lustige Spiele vorbereitet und wollen mit euch ein paar lustige und tolle Stunden verbringen.

Es grüßt mit "Ahoi"

Das Bäderteam

Katholischer Kindergarten St. Lioba



Kindergartenväter aufs Glatteis geführt

Zu einem ganz besonderen Vater-Kind-Tag trafen sich am Samstag trotz eisigen Windes eine kleine Truppe des Kindergartens St. Lioba auf der Eisbahn des Schwetzingen Eiszaubers. Pünktlich um 10.00 Uhr traf sich die eingeschworene Gemeinschaft, um sich auf dem Eis auszuprobieren.

Zwei Stunden hatten die Eisläufer Zeit, bereits Gelerntes zu vertiefen oder die ersten Versuche auf Kufen zu machen. Dass dies eine recht wackelige Angelegenheit sein kann, musste auch der eine oder andere Erwachsene, sehr zur Freude der Kinder, erfahren. Die Geselligkeit durfte natürlich auch nicht zu kurz kommen und so wurde sich zur Halbzeit bei Kinder-glühwein und Kakao aufgewärmt. Sehr viel Ausdauer und Geduld bewiesen die Kleinen beim Schlittschuhlaufen und so zeigten sich schon bald die ersten Fortschritte und Erfolge. Zum Abschluss trafen sich alle noch einmal zur Stärkung an der Pommesbude, um sich dann zufrieden, aber erschöpft ins Wochenende zu verabschieden.

Kindergarten St. Michael Rohrhof



Gemütliche Vorlesestunden mit Herrn Lemke

Bereits drei Mal war Herr Lemke inzwischen im kath. Kindergarten St. Michael zu Besuch, um seinen kleinen "Fans" spannende, lustige oder interessante Geschichten vorzulesen bzw. zu erzählen. Erstmals verzauberte er seine jungen Zuhörer in der Adventszeit mit besinnlichen und lustigen Geschichten, sein Repertoire umfasst aber auch Lieder und Märchen.

Er ist ein gern gesehener Gast im Kindergarten, die Kinder warten schon immer voller Vorfreude auf sein Kommen und wir möchten ihm für sein großes Engagement, mit dem er den Kindern Geschichten und Literatur näher bringt, recht herzlich danken.

(Esther Reuther)

Jahnschule Brühl

Ein großer Ball ermutigt kleine Leute - der "Big Ball" zu Gast an der Jahnschule



Vergangene Woche war der Sportkreis e.V. Heidelberg unter der Leitung von Herrn Michael Weber zu Gast an der Jahnschule. Mitgebracht hatte er den so genannten "Big Ball", einen rund 2 m großen Kunststoffball mit einem Gewicht von etwa 12 kg, der im Sportunterricht der Klassen 1-4 zum Einsatz kam.



Während der eine oder die andere beim Betreten der Sporthalle noch ehrfürchtig dieses blaue Monstrum bestaunte, erhielten die Schüler schon ihre erste Aufgabe gestellt:

"Jeder von euch muss über den Ball rüber. Keiner darf zurückbleiben. Als Einzelkämpfer habt ihr keine Chance. Diese Aufgabe schafft ihr nur als Gemeinschaft!" Da war guter Rat teuer. Schnell wurde den Kindern klar, dass sie sich zusammenraufen und gemeinsam nach einer Lösung suchen mussten. Mit Räuberleitern, viel "Hauruck!", Schieben und Ziehen schafften es schließlich tatsächlich alle über den Ball. Lautstark wurde der gemeinsame Erfolg beklatscht und freudig der nächsten Herausforderung entgegengesehen. Neben diversen pädagogischen Zielen (z.B. Vermittlung von Selbstbewusstsein durch Erfolg, Vermittlung von Teamfähigkeit, Aggressionsabbau und Selbsterfahrung körperlicher Fähigkeiten) stehen auch das Muskel- und Koordinationstraining im Mittelpunkt der Arbeit mit dem Big Ball.

Schillerschule Brühl

Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule

Abschlussprüfung für Schulfremde

Die Prüfung dient dem Erwerb des Abschlusszeugnisses der Hauptschule für Bewerber, die nicht Schüler einer öffentlichen oder staatlich anerkannten privaten Hauptschule sind (Schulfremde). Mit Wirkung vom 01.08.2008 trat eine neue Prüfungsordnung in Kraft.

Bewerber, die den Hauptschulabschluss ohne Note in der Fremdsprache erworben haben, können sich in diesem Fach einer Prüfung unterziehen.

Die Meldung für den ersten Termin der Abschlussprüfung ist bis zum 1. März 2009 beim Staatlichen Schulamt Mannheim, Kurfürstenanlage 38-40, 69115 Heidelberg, zu richten.

Ansprechpartner für die Hauptschulabschlussprüfung für Schulfremde beim Staatlichen Schulamt Mannheim sind Frau Freund (Tel. 06221/5222509), Frau Schappacher (Tel. 06221/5222508) und Frau Heid-Boström (Tel. 06221/5221253).

Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung sind, dass der Bewerber die Pflicht zum Besuch einer auf der Grundschule aufbauenden Schule (§§ 73, Abs. 2, 57 Abs. 2 SchG) erfüllt hat oder die Pflicht zum Besuch einer entsprechenden Sonderschule (§§ 82, 83 SchG) als Schüler der Klasse 9 spätestens innerhalb von 3 Monaten nach Beginn der Prüfung erfüllen wird und nicht bereits die ordentliche Abschlussprüfung oder die Abschlussprüfung für Schulfremde nach dieser Prüfungsordnung mit Erfolg abgelegt hat und nicht mehr als einmal erfolglos an der ordentlichen Abschlussprüfung oder der Abschlussprüfung für Schulfremde nach dieser Prüfungsordnung teilgenommen hat und nicht Schüler einer Hauptschule, einer Realschule oder eines Gymnasiums ist.

Der Meldung sind beizufügen:

- ein handgeschriebener Lebenslauf mit Angaben über den bisherigen Bildungsgang und ggf. über die ausgeübte Berufstätigkeit,
- die Geburtsurkunde,
- die Abgangs- bzw. Abschlusszeugnisse der besuchten Schulen (beglaubigte Abschriften),
- eine Erklärung darüber, ob und ggf. mit welchem Erfolg sich der Bewerber schon einmal der Abschlussprüfung an Hauptschulen unterzogen hat,
- eine Erklärung darüber, ob die Teilnahme in der Fremdsprache gewünscht wird,
- die Benennung und Beschreibung des Themas der Präsentationsprüfung nach § 16 Abs.3,
- die letzte Halbjahresinformation und eine Bescheinigung der Schulleitung über die Versetzungsgefährdung,
- Angaben über die Art der Vorbereitung auf die Prüfung.

Unter der Internet-Adresse findet man die Anmeldeformulare und eine Infobroschüre zur Schulfremdenprüfung Hauptschulabschluss

www.kultusportal-bw.de

Infobroschüre unter:

Das Schulsystem in BW

Hauptschule/mit WRS

Download

Abschlussprüfung für Schulfremde (PPT-Datei)

Anmeldeformulare unter:

Das Schulsystem in BW

Hauptschule/mit WRS

Download

Formblätter für die Schulfremdenprüfung (PDF-Dateien)

Volkshochschule

Bezirk Schwetzingen e.V.

VHS-Veranstaltungen

Öffnungszeiten:

Mo., Di. und Do., 8.00-12.00 und 14.00-18.00 Uhr

Mi. und Fr., 8.00-12.00 Uhr

Information und Anmeldung: Tel. 06202/20950



Hoffnung für Afghanistan

"Hoffnung für Afghanistan" ist der Titel eines Vortrags am Dienstag, 17. Februar, 19.00 Uhr, im Johann-Peter-Hebel-Haus, Hildastr. 4a. Frau Ruthild Meyer-Oehme, die viele Jahre mit ihrem Mann als Auslandslehrerin in Kabul tätig war, hat in ihrem Ruhestand 2002 das "Lycee Jamhuriat" in Kabul gegründet, das einzige Wirtschaftsgymnasium für Mädchen in Afghanistan. 1300 Schülerinnen, meist aus armen Verhältnissen, werden in Deutsch und Englisch, Wirtschaftsfächern und Computer unterrichtet. Sie erhalten die Chance, als Frauen später in der Wirtschaft und Verwaltung tätig zu werden. Frau Meyer-Oehme, die regelmäßig nach Afghanistan reist, berichtet über die Situation der Menschen in diesem von Stammeskriegen und Terror gebeutelten Land.

Der Evangelische Diakonieverein, die Volkshochschule und der Zontaclub Schwetzingen laden alle Interessierten ein. Der Eintritt ist frei; Spenden werden gerne angenommen.

VHS-Studium

Viele Menschen haben den Wunsch, sich Wissensgrundlagen aneignen, um sich in der heutigen Welt besser zurechtzufinden. Das "VHS-Studium am Mittwoch" ab dem 18. Februar um 18.00 Uhr versuchen diesem Interesse entgegenzukommen. Die Teilnehmer lernen in VHS-Studium am Mittwoch vieles über die Geschichte der Mathematik, Musikgeschichte und Psychologie kennen.

Ein ausführliches Falblatt zu den Kursinhalten ist in unserem Anmeldezentrum erhältlich.

Starke Eltern - starke Kinder

Ein neuer Elternkurs des Deutschen Kinderschutzbundes startet am Montag, 2. März, von 19.00 bis 21.15 Uhr im Schülerhort Cosmos in Hockenheim in Zusammenarbeit mit der VHS Schwetzingen. Eltern sein ist schön und manchmal auch ganz schön anstrengend! Viele Eltern fühlen sich allein gelassen in der Erziehung. Sie sind unsicher, manchmal auch hilflos. Sie glauben, in anderen Familien klappt alles viel besser. Wichtige Themen sind der Ausdruck von Bedürfnissen und Gefühlen, das Setzen von Grenzen, Kommunikationsformen, Verhandlungskunst und Abmachungen. Sie können spielerisch etwas Neues ausprobieren, mit anderen Eltern Ihre Erfahrungen austauschen und mit einer Wochenaufgabe das Gelernte in Ihrem Alltag testen. Der Elternkurs ist keine Therapiegruppe.

Computerschreiben für Schüler von 10 bis 14 Jahren

Richtiges Schreiben nach der 10-Finger-Tastmethode sollte schon früh erlernt werden. Grundkenntnisse und Fertigkeiten in Maschinenschreiben sind auch für die effektive Nutzung des PC von großem Vorteil. In diesem Grundkurs erlernen die Schüler/innen am PC anhand eines speziellen Lernprogramms Buchstabengriffe, Ziffern, Zeichen und Umschaltungen nach dem 10-Finger-Tastsystem. Im Verlauf des Kurses werden zugleich Grundkenntnisse der Textverarbeitung mit Word vermittelt. Teilnahmevoraussetzung: keine. Kursbeginn ist am Dienstag, 03.03., um 15.00 Uhr in der VHS Schwetzingen.

"Wasser ist die Kohle der Zukunft!"**Jules Verne (1874)**

Erneuerbare Energien, oder auch regenerative Energien, sind aus nachhaltigen Quellen sich erneuernde Energien. Sie bleiben, in menschlichen Zeiträumen gemessen, kontinuierlich verfügbar und stehen so im Gegensatz zu fossilen Energieträgern und Kernbrennstoffen, deren Vorkommen bei kontinuierlicher Entnahme stetig abnimmt. Wasserkraft ist die einzige sich erneuernde Energiequelle, die schon länger großtechnisch genutzt wird und nennenswert zur Versorgung der Erdbevölkerung beiträgt. Der VHS-Vortrag am Montag, 2. März, um 19.00 Uhr in der VHS in Schwetzingen ist den Wasserkraftanlagen gewidmet mit ihren sehr hohen Wirkungsgraden, langen Lebenszyklen und ihrer Umweltfreundlichkeit. Der Referent, Dr. Detlef Lange, ist Mitarbeiter der Voith Siemens Hydro Kraftwerkstechnik in Heidenheim. Voranmeldung bis 26.02.2009 bei der VHS Eintritt 5 Euro.

Schönheit kann man essen

Glanzloses Haar, graue Haut, müde Augen - irgendetwas stimmt da nicht! Was auf den ersten Blick wie ein kosmetisches Problem aussieht, ist oft gar keines. Hier läuft die Ernährung falsch. Doch welche Nahrungsmittel braucht der Körper unbedingt für ein strahlendes Aussehen? Darüber informiert die Ernährungs- und Gesundheitsberaterin auf Einladung der VHS am Montag, 2. März, um 19.30 Uhr in der VHS in Schwetzingen. Anmeldung bis 24.02. bei der VHS.

Italienisch für die Reise

Der VHS-Kurs richtet sich an Personen, die Interesse an einer besseren Verständigung während einer Italienreise haben. Kursbeginn ist am Dienstag, 3. März, um 18.00 Uhr im VHS-Raum der Neurothalle Ketsch.

Zauberspiegel Sprache - Schnupperabend**Poesietherapie für Frauen**

Wer wissen möchte, was Poesietherapie ist, sollte den Schnupperabend besuchen. Nach einer Einführung haben die Teilnehmer/innen meist im Nu einen kleinen Text verfasst und erleben, worum es bei dieser wohlthuenden und Erkenntnis bringenden Methode geht. Termin für den Schnupperabend ist Dienstag, 3. März, um 19.30 Uhr in der VHS in Schwetzingen. Vorherige Anmeldung bei der VHS.

Chakra-Meditation

Für alle Interessierten, die ihre Energieblockaden lösen, ihr Selbstvertrauen stärken, sich wieder kraftvoll und lebendig fühlen und ihren Alltag freudig erleben wollen bietet die VHS Schwetzingen ab dem 3. März einen Kurs an, in dem die Teilnehmer sich von 20.00 bis 21.30 Uhr auf die Reise zu den sieben Königreichen, den Chakren, den Energiezentren des menschlichen Körpers begeben.

Mentaltraining für Kinder und Jugendliche von 7 bis 11 Jahren

Mentaltraining bedeutet Training des Geistes durch bewusstes Lenken der Gedanken. Mentaltraining hilft Kindern ihr inneres Gleichgewicht zu finden, sich zu entspannen, konzentriert zu lernen. Im VHS-Kurs Mentaltraining wird durch Atemtechniken, Entspannungsübungen, Gehirngymnastik, geführte Fantasiereisen und vertrauensvolles Miteinander der Zugang zu den Gefühlen und der inneren Kraft der Kinder aktiviert und trainiert. Kursbeginn ist am Mittwoch, 4. März, um 15.00 Uhr in der VHS in Schwetzingen.

Tai Chi am Nachmittag

Tai Chi Chuan ist eine Bewegungskunst, die in ihrem Ursprungsland China schon seit Jahrhunderten geübt wird. Bei der Tai-Chi-Form handelt es sich um eine bestimmte Abfolge von langsamen und fließenden Bewegungen, die ineinander übergehen. Die Bewegungen dehnen sanft die Muskeln, Bänder und Sehnen. Die Ruhe und Konzentration, mit der die Bewegungen im Tai Chi ausgeführt werden, wirken auf Körper und Seele zugleich. Kostenlose Teilnahme für AOK-Mitglieder. Kursbeginn ist am Mittwoch, 4. März, um 15.15 Uhr im B+O-Seniorenzentrum. Anmeldung bis 26.02. bei der VHS.

Grundkochkurs für Ahnungslose und Ungeübte

Alle, die an einer Einführung in die vegetarische vitalstoffreiche Vollwertküche in Theorie und Praxis interessiert sind, sollten diesen Kurs nicht verpassen. Kursbeginn ist am Mittwoch, 4. März, um 18.30 Uhr in der Schillerschule in Brühl.

Kommunikation stressfrei und selbstbewusst

Die Familien- und Kommunikationstrainerin und Mutter von 5 Kindern zeigt in dem VHS-Seminar am Mittwoch, 4. März, von 19.00 bis 21.15 Uhr in der VHS in Schwetzingen, wie man durch bewusste Kommunikation das Selbstbewusstsein und Selbstwertgefühl steigern kann.

Englisch für Kindergartenkinder

5- und 6-jährige Kinder werden spielerisch und unterhaltsam durch einfache Lieder, Sprechverse und Fingerspiele sowie gemeinsames Malen, Puzzeln und kleinen Basteleien zum neugierigen Nachahmen der englischen Sprache und aktiven Mitmachen ermuntert. Der Englischkurs findet einmal wöchentlich freitags von 8.30 bis 9.15 Uhr im Kindergarten Heiligenhag in Brühl statt. Beginn ist am 6. März und ist für neue Kinder geeignet. Die Fortsetzung des letztjährigen Kurses beginnt am Donnerstag, 5. März, um 8.00 Uhr ebenfalls im Kindergarten Heiligenhag. Infos und Anmeldung bei der VHS.

Jugendmusikschule Brühl**Brühler Musiker wieder erfolgreich bei "Jugend musiziert"**

Wie in ganz Deutschland fand auch in der Region Mannheim mit westlichem Rhein-Neckar-Kreis Ende Januar/Anfang Februar wieder der alljährliche Wettbewerb "Jugend musiziert" statt. Musikbegeisterte Kinder und Jugendliche aus dieser Region trafen sich in den Räumen der Städtischen Musikschule Mannheim, um dort ihre vorbereiteten Programme vorzuspielen. Beurteilt wurden sie von Juroren, die nicht aus unserer Region kommen und somit die beste Gewähr für eine vorurteilsfreie Bewertung boten.

Die Ausschreibung galt diesmal für folgende Kategorien: Zupfinstrumente, Blasinstrumente und Orgel solo, Klavier vierhändig und im Duo mit Gesang oder einem Streichinstrument sowie Schlagzeugensembles. Auch in der neuen Kategorie Pop-Bass oder mit einem Programm aus dem Musicalbereich konnte man sich bewerben.

Die Beteiligung der Schülerinnen und Schüler aus der Jugendmusikschule Brühl war sehr effektiv. Alle gingen mit teilweise hervorragenden Preisen daraus hervor: Die Gitarristin Melanie Leybold, Altersgruppe V, erspielte sich 21 Punkte und erhielt damit einen 1. Preis. Ihr junger Kollege Pascal Collins aus der AG III, wie sie Gitarrenschüler von Walter Barbarino, erhielt 15 Punkte und einen 3. Preis.

Zweite Preise gingen an die Trompeter Friedrich Klingmann (18 Punkte) und Pascal Siegmund (19 Punkte). Für die beiden Schüler von Volker Günther war es die erste Teilnahme bei diesem Wettbewerb.

Einen weiteren zweiten Preis mit 20 Punkten bekam die junge Klarinettistin Melina Epp aus der Klasse Ralf Schwarz zugesprochen, deren Schwester Theresa Epp (ebenfalls Klasse Schwarz) mit ihrem Saxofon 23 Punkte erhielt und damit einen 1. Preis mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb!

Seinen ersten Wettbewerb überhaupt bestritt der junge Mark Pflaumbaum (Klasse Bernhard Vanecek) mit der Posaune. Zusammen mit seinem Klavierbegleiter Konstantin Koch aus der Klasse Thomas Jandl spielte er so überzeugend, dass die Jury den beiden mit 25 die Höchstpunktzahl gab!

Und last but not least wurde auch das Kunstlied-Duo Johanna Brandl und Eva Lentz aus der Kammermusikklasse von Thomas Jandl mit 23 Punkten und einem 1. Preis zum Landeswettbewerb weitergereicht.

Die Jugendmusikschule gratuliert allen ausgezeichneten Schülerinnen und Schülern wie auch ihren Lehrkräften von Herzen und wünscht ihnen weiterhin viel Erfolg!

Am ersten Wochenende im April wird in Ludwigsburg der Landeswettbewerb Baden-Württemberg ausgetragen. Dorthin sind aus den insgesamt 23 Regionen unseres Bundeslandes allerdings nur diejenigen der ersten Preisträger weitergeleitet worden, die mindestens in der Altersgruppe II sind und eine Mindestpunktzahl von 23 erreicht haben.

Kurz davor wird auch in diesem Jahr der Regionalausschuss des Wettbewerbs wieder eines der beiden Preisträgerkonzerte außerhalb von Mannheim veranstalten: Es wird am Mittwoch, den 18. März, um 19.00 Uhr in der Brühler Festhalle stattfinden. Alle Musikinteressierten aus Brühl und Rohrhof seien schon jetzt dazu herzlich eingeladen - der Eintritt ist frei!

"Die Mühle gehört untrennbar zu Brühl"

Anita Voigts Nachlass geht an die Gemeinde



Letztes Jahr, am 25. Juli, war sie verstorben. Aus einem kurzen Gespräch bei ihrem Requiem ergab sich ein Treffen ihrer Tochter, jetzt in Hockenheim wohnend, mit Vertretern der Gemeinde und des Brühler Tennisclubs. Andrea Weber, geborene Voigt, brachte den gesamten schriftlichen Nachlass ihrer Mutter mit: u.a. ein Berichtbuch aus der Lehrzeit bei der Schneidermeisterin Erna Jung, Zeitungsausschnitte, Zeugnisse, zahlreiche Sporturkunden und vor allem Fotos ...

Anita Voigt, geborene Eder, war die Enkelin Karl Eders, des letzten Brühler Müllers. Zwar stand die Mühle lange auf Schwetzingen Gemarkung, dennoch "gehört sie untrennbar zu Brühl", wie Bürgermeister Göck sein Interesse an den Dokumenten der Familie unterstrich. Sein Hauptamtsleiter Lothar Ertl fand vor allem die Fotos "absolute Spitze". Das Klassenbild aus dem Jahre 1920, mehrere Postkarten mit Luftaufnahmen der Mühle und ein Porträt des Karl Eders und seiner zweiten Frau Luise hätten absoluten Raritätswert. Nicht weniger reichhaltig waren die Belege ihres Engagements für den Brühler Tennisclub. Als Gründungsmitglied kämpfte sie jahrzehntelang in den Damen- und Seniorinnenmannschaften um Punkte. Und sehr oft hieß es "Spiel, Satz und Sieg Anita Voigt". Richtig stolz aber war die passionierte Anhängerin des weißen Sports über eine Niederlage. Wie gerne erzählte sie von ihrer verlorenen Partie gegen Steffi Graf, den aufsteigenden Star, im Finale der Ortsmeisterschaft! Wolfgang Möhl, der für Öffentlichkeitsarbeit zuständige Vizepräsident des TC, bedankte sich für die ihm anvertrauten Papiere. Und Helmut Geigges, der ebenfalls gekommen war, erinnerte sich aus seiner Zeit als Sportwart an die Glanzzeiten Anita Voigts. Er bezeichnete ihren Nachlass als einen wichtigen Baustein einer zukünftig zu schreibenden Geschichte des Tennisclubs.

Zum guten Schluss bedankte sich Helmut Mehrer, der die Gesprächspartner zusammengeführt hatte, bei allen für ihr Kommen und bei der Gemeinde für die Einladung, was Dr. Göck mit einem Dank an den Organisator quittierte.

sr

Mitteilungen anderer Behörden



Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH



Nächste Schadstoffsammlung der AVR in Ketsch

In vielen Haushalten fallen gelegentlich Produkte an, die umweltgefährdende Stoffe enthalten. Bei der Schadstoffsammlung der AVR können diese Stoffe umweltgerecht entsorgt werden.

Am **Freitag, den 27.02.2009** können die Bürgerinnen und Bürger Schadstoffe von 12.30 bis 14.30 Uhr bei der Abfallumladungsanlage Ketsch, An der Speyerer Landstraße beim Umweltmobil der AVR abgeben.

Schadstoffe, wie flüssige Farben und Lacke (außer Dispersionsfarben), Pinselreiniger, Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren, Pflanzenspritzmittel, Rostschutzmittel, Spraydosen mit Restinhalt, Reinigungsmittel etc. aus Haushalten können bei der Schadstoffsammlung der AVR in haushaltsüblichen Mengen abgegeben werden.

Die Schadstoffe sollten aus Sicherheitsgründen in der Originalverpackung angeliefert werden und auslaufsicher verpackt sein, außerdem dürfen die einzelnen Gebinde nicht schwerer als 20 kg und nicht größer als 30 l sein.

Leere Farb-, Lackdosen und -eimer sowie leere Spraydosen gehören in die Grüne Tonne plus.

Aufgrund vermehrter Anfragen weist die AVR ausdrücklich darauf hin, dass Dispersionsfarben (Wandinnenfarben) nicht beim Umweltmobil angenommen werden. Diese Farben sind ausgehärtet über die Restmülltonne bzw. bei größeren Behältern als Sperrmüll zu entsorgen, da sie schadstoffarm und lösemittelfrei sind. Die Farben müssen ausgehärtet sein, nicht flüssig!

Autobatterien (Bleiakkumulatoren) unterliegen einer Pfandpflicht und werden vom Handel zurückgenommen. Aus diesem Grund können sie nicht beim Umweltmobil abgeliefert werden.

Die Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH (AVR) bittet die Bevölkerung, Schadstoffe nur zu den angegebenen Terminen beim Personal des Schadstoffmobils abzugeben, um Gefährdungen für spielende Kinder und die Umwelt zu vermeiden.

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung (Bund) (vormals BfA)



Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Herr Lorke, bietet am

Donnerstag, 12.03.2009

in der Zeit von 15.00 bis 17.00 Uhr im Rathaus, Erdgeschoss, Zimmer 113, seinen Beratungs- und Servicedienst an. Hierbei erhalten alle Personen Rat und Auskunft in sämtlichen Renten- und Versicherungsangelegenheiten sowie Hilfe bei der Beschaffung fehlender Unterlagen.

Es wird gebeten, zum Sprechtag alle Rentenversicherungsunterlagen sowie zur Geltendmachung von Kindererziehungszeiten Nachweise über die Geburt der Kinder (Geburtsurkunde, Familienstammbuch) vorzulegen.

Um Wartezeiten zu vermeiden, bitte rechtzeitig unter der Rufnummer 2003-67/2003-68 eine Terminvereinbarung beim Bürgermeisteramt Brühl vornehmen! Wir bitten um Beachtung!



Bereitschaftsdienste



NOTRUF

| | |
|--|----------------------|
| Polizei | 110 |
| Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1 | 71282 |
| Polizeirevier Mannheim-Neckarau, Rheingoldplatz 4 (durchgehend) | 0621/83397-0 |
| Feuerwehr | 112 |
| DRK-Rettungsleitstelle | 19222 |
| Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9 | 19292 |
| Kreiskrankenhaus Schwetzingen Bodelschwingstraße | 84-30 |
| Giftnotrufzentrale Freiburg | 0761/19240 |
| Frauenhaus Heidelberg | 06221/833088 |
| Frauenhaus Mannheim | 0621/744242 |
| Telefonseelsorge | 0800/1110111 |
| Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten, 24 h | 01805/304 505 |

STÖRUNGSDIENSTE:

| | |
|---|---------------------|
| Strom | |
| EnBW Regional AG | |
| Regionalzentrum Nordbaden - Zentrale Ettlingen | 07243/180-0 |
| - Störungsmeldestelle (Strom) | 06222/56224 |
| - Beratungsservice | |
| - Bezirkszentrum Schwetzingen | 06202/2774-0 |
| - Servicetelefon | 0800/9999966 |
| Gas, Wasser, Fernwärme | |
| MVV Energie AG Mannheim | 0621/290-0 |
| - Service-Hotline | 0800/6882255 |
| - Notfall-Hotline | 0800/2901000 |

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

**Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung,
Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9, Telefon-Nr. 19292**

Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:
an Wochenenden von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr, an
jedem Mittwoch von 13.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr, an Feiertagen
vom jeweiligen Vorabend 20.00 Uhr bis zum nachfolgenden
Werktag 7.00 Uhr.

Zahnärztlicher Wochenenddienst:

**Samstag, 14.02.2009, und Sonntag, 15.02.2009,
von 10.00 bis 12.00 Uhr**

ZA Waldemar Scholtyssek, Schwetzingen,
Carl-Theodor-Str. 12, Tel. 06202/4923
Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringenden
Fällen telefonisch erreichbar.
Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter
www.zahn-forum.de/karlsruhe.html jederzeit abrufbar.

Apotheken-Notdienst:

Samstag, 14.02.2009

See-Apotheke, Ketsch, Seestr. 53,
Tel. 06202/65533

Sonntag, 15.02.2009

Schubert-Apotheke, Plankstadt, Schubertstr. 41,
Tel. 06202/923305
St.-Florian-Apotheke, Reilingen, Kirchenstr. 23,
Tel. 06205/5763

Montag, 16.02.2009

Sonnen-Apotheke, Brühl, Messplatz 4,
Tel. 06202/71288

Dienstag, 17.02.2009

Oststadt-Apotheke, Schwetzingen, Kurfürstenstr. 22,
Tel. 06202/93080

Mittwoch, 18.02.2009

Luisen-Apotheke, Plankstadt, Luisenstr. 26,
Tel. 06202/4727
Sonnen-Apotheke, Reilingen, Kolpingstr. 2,
Tel. 06205/4303

Donnerstag, 19.02.2009

Linden-Apotheke, Hockenheim, Schwetzingener Str. 18,
Tel. 06205/15544

Freitag, 20.02.2009

Neue Apotheke, Ketsch, Eppelheimer Str. 1,
Tel. 06202/68900

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr.

Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt oder
die Berufstierrettung, Notdienst 24 Stunden, Tel. 0162/6489167,
an.

Der Rhein-Neckar-Kreis informiert

Das Amt für Landwirtschaft und Naturschutz informiert: Felderbegehung am 27. Februar

Das Amt für Landwirtschaft und Naturschutz des Rhein-Neckar-Kreises führt am Freitag, 27. Februar 2009, wieder pflanzenbauliche Feldstunden zur termingerechten Bestandsführung im Ackerbau durch.

Treffpunkte sind:

- um 09.00 Uhr in Hockenheim, Betrieb Karl Rinkleff, Siegelhainsiedlung
- um 11.15 Uhr in Weinheim, Weschnitzsiedlung, auf der Straße Richtung Weidsiedlung
- um 14.00 Uhr in Zuzenhausen, am Friedhofsparkplatz und
- um 16.00 Uhr in Helmstadt, Parkplatz ehem. Landmaschinen Wolf

Das Straßenbauamt des Rhein-Neckar-Kreises informiert: Rodungsarbeiten für Sandrasenvegetation am Rheinauer See in Brühl

Der Rhein-Neckar-Kreis wird eine Teilfläche von ca. 4.000 qm auf dem Gelände der ehemaligen Kläranlage westlich der Tennisanlage als Sandrasenvegetation entwickeln. Diese Maßnahme soll den durch die neue K 4143 in Brühl-Rohrhof entstandenen Flächenverbrauch ausgleichen und ist mit dem Regierungspräsidium Karlsruhe als höherer Naturschutzbehörde, der Gemeinde und dem NABU im Detail abgestimmt. Das neue Biotop ist Bestandteil des ausgewiesenen FFH-Gebietes "Sandgebiete zwischen Mannheim und Sandhausen". Zunächst muss der hier vorhandene Baum- und Heckenbestand teilweise gerodet werden. Die Arbeiten werden voraussichtlich am 17. Februar beginnen und bis zum 20. Februar andauern, wenn das Wetter es zulässt. Weil die Baumfällungen gefährlich sind, muss der Arbeitsbereich abgesperrt werden. Alle Erholungsuchenden werden deshalb gebeten, das Areal zu meiden oder möglichst weiträumig zu umgehen.

| | | |
|--------------------|-----------|-------------------------------|
| Sen.-Heim | 10.30 Uhr | Wortgottesdienst mit Frau Gaß |
| Ketsch | | |
| B+O-Sen.Heim | 10.45 Uhr | hl. Messe mit Pfr. Sauer |
| Hl. Schutzensengel | 17.00 Uhr | Rosenkranz |

Donnerstag, 19.02.

| | | |
|-------------|-----------|---|
| St. Michael | 18.00 Uhr | Rosenkranz |
| | 18.30 Uhr | hl. Messe mit Pfr. Sauer mitgestaltet von der KFD Rohrhof |

Freitag, 20.02.

| | | |
|--------------------|-----------|--------------------------|
| Hl. Schutzensengel | 18.00 Uhr | Rosenkranz |
| | 18.30 Uhr | hl. Messe mit Pfr. Sauer |

Samstag, 21.02. - Vorabend vom 7. Sonntag im Jahreskreis

| | | |
|--------------------|-----------|--|
| Hl. Schutzensengel | 17.00 Uhr | Beichte |
| | 17.30 Uhr | Rosenkranz |
| | 18.00 Uhr | hl. Messe mit Pfr. Sauer Liedbuch "Unterwegs" |

Sonntag, 22.02. - 7. Sonntag im Jahreskreis

| | | |
|--|-----------|---|
| Jes 43,18-19.21-22.24-25 - 2 Kor 1,18-22 - MK 2,1-12 | | |
| St. Michael | 09.00 Uhr | hl. Messe mit Pfr. Sauer Liedbuch "Unterwegs" |
| Ketsch | 10.30 Uhr | hl. Messe mit Pfr. Sauer mitgestaltet von der Konfron- tation |

PGR - Klausurwochenende zwischen Vision und Wirklichkeit



Das Zusammenwachsen der Pfarrgemeinderäte von Brühl und Ketsch zum Gesamt-PGR ist gelungen. Das wurde spürbar in der freundschaftlichen Atmosphäre, in der sich 17 Damen und Herren, unter ihnen Pfarrer Walter Sauer, zum diesjährigen PGR-Klausurwochenende vom 30. bis 31. Januar in Ritschweier zusammenfanden. Allein die Themensammlung ließ vermuten, dass Supervisor Stefan v. Rügen mit dem Ordnen der Themenschwerpunkte und der Formulierung der Ziele für die Zeit bis zur PGR-Neuwahl 2010 keine leichte Aufgabe bevorstand. So muss über neue und ab Sommer 2009 verbindliche Organisations- und Kooperationsmodalitäten für Pfarrgemeinderäte entschieden werden, ferner steht die Vorbereitung für die Wahl zum Gesamt-PGR 2010 an. Zahlreiche Vorschläge z.B. zur Kandidatensuche und Öffentlichkeitsarbeit, Gedanken zur spirituellen Ausrichtung im PGR bis hin zur ökumenischen Arbeit in den Gremien wurden eingebracht und Termine zur Entscheidung über die konkrete Umsetzung fixiert. Sehr ergiebig wurde über die "Herzensanliegen 2009" gesprochen. Damit sind individuelle Wünsche und Zielsetzungen angesprochen, die bis zur Neuwahl noch verwirklicht werden sollen, wie z.B. die Verbesserung der Kontaktpflege zu den Kindergärten oder die Ausweitung des Kinder- und Ferienprogramms. Ebenso wurde der Wunsch nach mehr Einbeziehung der Spiritualität in die PGR-Arbeit, z.B. mit einem Gottesdienst zu Beginn der Sitzung, erörtert. Bei so viel Harmonie war es leicht, die "frühen" und "späten" Beginne der Sonntagsgottesdienste in Brühl und Ketsch per Beschluss zu harmonisieren und mit der frohen Kunde, dass das Fronleichnamfest in Brühl unter freiem Himmel gefeiert werden kann, ging man auseinander

jo

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchennachrichten

Hl. Schutzensengel Brühl

St. Michael Brühl-Rohrhof

Tel. 7631 Pfarramt und
Hausmeisterin Pfarrzentrum/Maria Trayer



Samstag, 14.02. - Vorabend vom 6. Sonntag im Jahreskreis

| | | |
|--------|-----------|---|
| Ketsch | 17.00 Uhr | Beichte |
| Ketsch | 18.00 Uhr | hl. Messe mit Pfr. Sauer mitgestaltet von den Erst- kommunikanten |

Sonntag, 15.02. - 6. Sonntag im Jahreskreis

| | | |
|---|-----------|--|
| Lev 13,1-2.43.45-46 - 1 Kor 10,31-11,1 - Mk 1,40-45 | | |
| Ketsch | 09.00 Uhr | hl. Messe mit Pfr. Sauer |
| St. Michael | 10.30 Uhr | hl. Messe - Familiengottes- dienst mit Pfarrer Sauer und Diakon Rey Hauskommunion |
| | 16.00 Uhr | hl. Messe in polnischer Spra- che mit Pfarrer Boguslaw Banach |

Montag, 16.02.

| | | |
|--------------------|-----------|-----------------------------------|
| Hl. Schutzensengel | 17.00 Uhr | Gebetsstunde mit der KFD Brühl |
|--------------------|-----------|-----------------------------------|

Dienstag, 17.02.

| | | |
|--------|-----------|--------------------------|
| Ketsch | 18.00 Uhr | hl. Messe mit Pfr. Sauer |
|--------|-----------|--------------------------|

Mittwoch, 18.02.

| | | |
|-------------|-----------|------------------------------------|
| Pro Seniore | 10.00 Uhr | Wortgottesdienst mit Pfr. Maier |
|-------------|-----------|------------------------------------|

Familiengottesdienst "Clowns sind Klarsager"

Am Sonntag, 15. Februar, lädt die Pfarrgemeinde zu einem Familiengottesdienst um 10.30 Uhr in die St.-Michaels-Kirche Rohrhof ein. Der Jahreszeit gemäß hat das Familiengottesdienstteam zwei Clowns eingeladen, die heiter und zugleich mit Tiefgang durch den Gottesdienst führen werden. Diakon Ralf Rey wird die Frohe Botschaft in Reimen verkünden; der Kinderchor unter der Leitung von Doris Siebert und Monika Zorn wird mit fröhlichen Liedern zum Mitsingen einladen. Besonders die Kinder sind herzlich in ihrem Faschingskostüm willkommen.

**Ökumenische Nachrichten
der evangelischen und katholischen
Kirchengemeinden Brühl**

Matthias Rey (Pastoralreferent)


**Ökumenische Studienfahrt ins Burgund
"Glanzlichter der Romanik -
Auf den Spuren alter christlicher Kunst und Religiosität"
vom 25. bis 30. Oktober 2008**

Zu einer weiteren ökumenischen Studienfahrt laden Pfarrer Andreas Maier und Pastoralreferent Martina Gaß in den kommenden Herbstferien ein. Reiseziel ist dieses Mal das Burgund, das wir mit dem Bus erkunden werden.

Der Ruhm Burgunds gründet insbesondere in den großartigen Zeugen der Romanik. Das Kloster Cluny war lange Zeit das geistige Zentrum Europas. Die Bauplastik von Autun und Vezelay überrascht durch ihre Fülle und fasziniert durch ihre tief sinnige Bildersprache, die auch von der Weltsicht und dem Bibelverständnis des Mittelalters zeugt. Die Kirchen der Zisterzienser beeindrucken durch ihre Klarheit; in Beaune und Dijon wird der "Herbst des Mittelalters" lebendig. So führt die Reise zu Höhepunkten der Kunst und durch wunderbare Landschaften.

Geistliche Impulse vertiefen das, was wir vor Ort sehen und genießen dürfen und verbinden die Frömmigkeit der damaligen mit der heutigen Zeit.

Nähere Informationen zu Programm und Preisen sind dem Reiseprogramm zu entnehmen, welches in den Kirchen und bei den Pfarrämtern erhältlich ist.

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421
Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690
Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619
www.evkirche-bruehl-baden.de



Sonntag, 15.02.

10.00 Uhr Gottesdienst mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden im Gemeindezentrum - anschließend Kirchenkaffee (Maier/Groß/Alisch)

14.00 Uhr Sonntagskaffee im Gemeindezentrum

Montag, 16.02.

20.00 Uhr Kirchenchorprobe entfällt

Dienstag, 17.02.

13.45 Uhr Frauenrunde: Besuch der Ausstellung "Zwischen Gottes Maß und Menschenwerk" im Zentralarchiv der ev. Kirche in Speyer. Treffpunkt: Parkplatz Gemeindezentrum zur Bildung von Fahrgemeinschaften

16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah", 10- bis 12-Jährige, in den Jugendräumen des Gemeindezentrums

19.00 Uhr Männerkreis im Pfarrhaus Brühl:
"Womit habe ich das verdient?"

19.30 Uhr 1. Gesprächsrunde: eigene Erfahrungen
Jugendkreis JBK in den Jugendräumen des Gemeindezentrums

Mittwoch, 18.02.

10.00 Uhr ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro Seniore (Maier)

10.45 Uhr ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B & O (Sauer)

14.00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum

16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah" in den Jugendräumen des Kindergartens Heiligenhag
Kindergruppe 4- bis 7-Jährige
Jungschar 7- bis 9-Jährige

19.00 Uhr Wochenandacht in der Kirche (Schlupp)

20.00 Uhr InTakt (Singkreis) im Gemeindezentrum

Donnerstag, 19.02.

15.00 Uhr Mutter-Kind-Kreis (Krabbelmäuse) im Gemeindezentrum

19.30 Uhr Bläserkreis im Gemeindezentrum

Freitag, 20.02.

10.00 Uhr Spiel- und Singkreis für 0- bis 3-Jährige im Gemeindezentrum

16.00 Uhr "Die Kirchenmäuse" für 4- bis 6-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag

17.00 Uhr Jungschar für 7- bis 12-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag

18.45 Uhr Treffpunkt für 12- bis 14-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag

19.00 Uhr Gebetskreis "Brosamen" im Gemeindezentrum

Sonntag, 22.02.

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche (Groß, Bläserkreis wirkt mit)

14.00 Uhr Sonntagskaffee im Gemeindezentrum

Jesus auf der Spur

Konfirmanden gestalten am Sonntag, 15. Februar, ihren eigenen Gottesdienst im ev. Gemeindezentrum. Wer ist Jesus Christus? Ein Vorbild? Ein Revolutionär? Ein gütiger Heiland oder der Tröster im Leid, die Hoffnung der Welt oder ein Freund, dem man alles sagen kann? Der Urvater der Gleichberechtigung der Frau, oder Gottes Sohn? Oder alles zur gleichen Zeit?

Solchen Fragen nach Jesus sind die Konfirmandinnen und Konfirmanden der Evangelischen Kirchengemeinde Brühl in den vergangenen Wochen nachgegangen. Sie haben seine Lebensgeschichte erfahren und sich gefragt, ob es eigentlich wie bei Jesus auch heute noch Wunder gibt - und was solche Wunder sein könnten? Sie haben verschiedene Bilder von Jesus kritisch angesehen und am eigenen Leib die Geschichte von den Arbeitern im Weinberg erlebt. Und immer stand im Hintergrund diese eine Frage: Wer ist Jesus - für mich?

Die Ergebnisse dieser Spurensuche sind so spannend, dass die Konfirmanden sie mit anderen teilen wollen: am kommenden Sonntag, dem 15. Februar, um 10.00 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum. Der Singkreis "InTakt" der Gemeinde unter Leitung von Stefan Groß wird die musikalische Gestaltung übernehmen, Ekke Spindler spielt die Orgel. Die Leitung des Gottesdienstes haben Pfarrer Andreas Maier und Pfarrvikar Steffen Groß. Und wer die Konfirmanden persönlich nach ihrer Spur zu Jesus fragen will, hat dazu beim Kirchencafé nach dem Gottesdienst eine gute Gelegenheit.

Redaktionsschluss Gemeindebrief

Redaktionsschluss für den Gemeindebrief ist am Mittwoch, der 18. Februar 2009. Beiträge sollten bis zu diesem Zeitpunkt, am besten per Mail, abgegeben werden.

**Evangelischer Kirchenchor Brühl und Rohrhof
Bericht über die Jahreshauptversammlung
vom 31. Januar 2009**

Das gesteckte Ziel, Harmonie in der Musik und auch in der Chorgemeinschaft zu erleben, hat sich im vergangenen Jahr für die Mitglieder des Kirchenchors erfüllt und zum Ausdruck brachten dies Pfarrer Maier und Obfrau Angela Frank.

Nach einem gesungenen Choral führte Pfarrer Maier mit dem Thema "Grenzenlos" in die Versammlung ein. Grenzenlos ist nicht alles, denn Grenzen wurden schon in der Schöpfung gesetzt. Menschsein heißt - sich Grenzen auszusetzen, Grenzsetzungen hinzunehmen und gute Grenzerfahrung zu machen. So auch im Umgang miteinander und in der Chorgemeinschaft.

Diese sei weiter zu pflegen, es müsse gesungen und die Kirchenmusik weitergetragen werden, denn ein Kirchenchor wird gebraucht.

Es wurde in Dankbarkeit und Achtung und einem Gebet der im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder gedacht. Neuwahlen sind keine vorzunehmen, so Obfrau Angela Frank, umso mehr heißt es nach dem sehr ereignisreichen vergangenen Jahr mit der Feier des 100-jährigen Jubiläums vorzuschauen. Ihr Dank galt den beiden Pfarrern Maier und Bothe, die jede machbare Unterstützung gegeben haben. Fortbestand des Chors und damit die Verkündigung des Wortes Gottes solle auch weiterhin das Ziel jedes Einzelnen sein. Wenn der Chor auch nur ein Laienchor ist, soll doch mit Freude gesungen und das Beste gegeben werden.

Dank sagte sie auch Otto Mauch, der als Vizedirigent mehrmals einspringen musste und diese Herausforderungen bestens gemeistert hat. All den anderen Vorstandsmitgliedern und Helfern, die sich ohne große Worte eingesetzt haben, dankte sie ebenfalls.

10 Chormitglieder wurden von ihr für fleißigen Singstundenbesuch mit Blumen bedacht und sie wünschte, dass weiterhin so treue Sänger die Sangesarbeit unterstützen.

Wenn auch schon einige Neuzugänge zu verzeichnen waren, hieß es doch weiterhin die Werbetrommel, vor allem für Männerstimmen, zu rühren.

Im Anschluss gab Schriftführerin Ursula Geschwill Auskunft über die Aktivitäten des Chors im vergangenen Jahr.

Kassenwartin Edith Jochum gab einen positiven Kassenbericht und listete Einnahmen und Ausgaben detailliert auf.

Eine Entlastung der Vorstandschaft muss nachgeholt werden, da die Prüfung der Kasse wegen Krankheit noch zu erfolgen hat.

Bei der Jahreshauptversammlung ist es üblich, Ehrungen für langjährige Chormitglieder vorzunehmen. Für stolze 60 Jahre Sängertätigkeit erhielt Gisela Neef die Urkunde des Verbandes evangelischer Kirchenchöre und Renate Mauch für 25 Jahre Treue zum Chor die Urkunde des Landesverbandes evangelischer Kirchen. Ottilie Mündel konnte sich über ein Blumengebinde für 20 Jahre Chorgesang freuen und ebenso Obfrau Angela Frank für ihre mannigfachen Tätigkeiten.

Die Chorleiterin Kerstin Sieben konnte krankheitsbedingt ihre Jahresrückschau und -vorschau nicht darlegen. Sie wird aus beruflichen Gründen die Chorarbeit und Organistentätigkeit in Brühl bis Ende April nach der Passionsmusik aufgeben. Es gilt nun, eine neue Leitung zu finden, damit die Chortätigkeit Übergangslos weiter geht.

Es war eine harmonisch verlaufene Jahreshauptversammlung und als Abschluss konnte man sich an dem reichhaltigen kalten Büffet stärken, nicht ohne den Tag mit einem Abendlied ausklingen zu lassen.

Kirchenkino mit dem Film "O'Horten"

Am Montag, den 2. März um 19.00 Uhr laden die beiden großen Kirchen in Ketsch wieder in das Kino Central zum Kirchenkino ein. Gespielt wird dieses Mal der Film "O'Horten". Wie der letzte Film des Kirchenkinos wartet auch dieser Film mit großen Landschaftsaufnahmen auf. Stärken des Filmes sind auch die zahlreichen symbolische Musik, Bilder und Farben gerade auch in den ruhigeren Phasen des Filmes. Inhaltlich geht es um die Fragen, welche Perspektiven ein Mensch mit 67 Jahren am vorletzten Tag seines Berufslebens noch hat. Odd Horten hat zeit seines Lebens pünktlich und zuverlässig seinen Dienst als Eisenbahner der Norwegischen Eisenbahnen genau nach Plan getan. Das Leben war getaktet und vorbestimmt. Was aber ist, wenn dieser Takt unterbrochen wird? Was ist, wenn Pläne nicht aufgehen oder durch den beginnenden Ruhestand und oder den Tod einfach aufhören? Fängt mit 67 Jahren, wenn man den Beruf hinter sich hat, das Leben erst richtig an?

Diesen und anderen Fragen des Publikums wollen sich Pfarrer Reinhard Kunkel und Pastoralreferent Matthias Rey im Kino nach dem Abspann stellen. Doris Steinbeißer wird durch ihre Moderation das Gespräch der beiden mit dem Publikum anregen und begleiten. Wie gewohnt wird der Film um 19.00 Uhr gezeigt. Karten sind ab sofort zum Sonderpreis von 3 Euro im Kino Central erhältlich.

Kinderfreizeit an der Nordsee in Schillig für Kinder von 6 bis 10 Jahren

vom 8. bis 22. August 2009

(2. und 3. Woche der Sommerferien)

Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Das Ferienzentrum Schillig liegt direkt hinter dem Deich gegenüber der Insel Wangerooge (bei Horumersiel). Die parkähnliche Anlage besteht aus zweigeschossigen Holzhäusern im skandinavischen Stil. Jedes Haus hat einen großen Aufenthaltsraum, Bad/WC und Küche und bietet Platz für 5 Kinder in zwei Schlafräumen sowie für eine Betreuerin oder einen Betreuer.

Zur Anlage gehören u.a. ein Hallenbad, Tischtennisplatten und ein großer Spielplatz zur freien Nutzung. Auf dem Programm stehen gemeinsames Spielen, Nachtwanderungen, Basteln, Singen, Ausflüge, Tretmobil fahren ...

Die Strandnähe bietet vielfältige Möglichkeiten der Freizeitgestaltung wie Baden, Wattwanderungen und vieles mehr. Das Wasser am Strand ist sehr flach und somit auch für jüngere Kinder und Nichtschwimmer geeignet.

Der Kostenbeitrag: 410,- € (alles eingeschlossen außer Taschengeld), Geschwisterermäßigung möglich

Weitere Informationen und Anmeldung bei:

Ekkehart und Sylvia Spindler, Tel. 06202/920270

| | | |
|--|---|--|
|  | <p>Nachbarschaftshilfe Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl Tel.: 78 02 21 Einsatzleitungsteam: Anselm/Bachert/Kieber-Weiblen</p> |  |
|--|---|--|

Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl-Rohrhof

Kontakt: www.lkg-bruehl.de

Sonntag, 15.02.2009

18.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst,
ev. Gemeindezentrum

Dienstag, 17.02.2009

19.30 Uhr JBK Jugendbibelkreis (ab 15 Jahren)
ev. Gemeindezentrum, Jugendraum

Sonntag, 22.02.2009

18.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst,
ev. Gemeindezentrum

Parteien



CDU BRÜHL/ROHRHOF

Besuchen Sie uns im Internet: www.cdu-bruehl-rohrhof.de

CDU-Vorstandssitzung am 17. Februar 2009

Die nächste Vorstandssitzung des CDU-Ortsverbandes Brühl/Rohrhof findet am Dienstag, den 17. Februar 2009 im evangelischen Gemeindezentrum statt. Treffpunkt des Vorstandes ist um 19.30 Uhr. Weitere Informationen zur Tagesordnung beim ersten Vorsitzenden Michael Till unter der Telefonnummer 06202/703799.

Freie Wähler

Brühl-Rohrhof e.V.
www.fw-bruehl-rohrhof.de

Mitgliederversammlung Kreistag - Erinnerung!

Erneut möchten wir auf die gemeinsame Mitgliederversammlung der FW Brühl, Schwetzingen und Ketsch hinweisen, welche am Dienstag, 17.02.2009, um 19.00 Uhr, im "Blauen Loch" in Schwetzingen stattfindet. Hierbei werden unter anderem die Kreistagskandidaten nominiert. Sämtliche Mitglieder sind recht herzlich zu dieser Veranstaltung eingeladen.
Nähere Informationen finden Sie unter:
www.fw-bruehl-rohrhof.de



Grüne Liste Brühl Papier - Umwelt - Klima

So lautet eine Ausstellung in der Gemeindebücherei Ketsch, Goethestr. 22, noch **bis zum 20. Februar** zu den üblichen Öffnungszeiten der Bücherei. Ca. 40 großformatige Plakatwände informieren - verteilt auf zwei Stockwerke - rund um den Werkstoff Papier, seine Geschichte, Produktion und Rohstoffe, einschl. des Altpapier-Recyclings, über nachhaltige Forstwirtschaft, über Waldschutz und Klima. Die Ausstellung ist für Schulklassen geeignet.
Sie wird organisiert von der Sonnernte e.V. Ketsch mit Unterstützung der Grünen Liste Brühl e.V.
Der Eintritt ist frei.

8. Altpapiersammlung am Samstag, 21. Februar zugunsten der Umwelt und der Nachbarschaftshilfe Brühl-Rohrhof, 10.00-13.00 Uhr, hinterer Messplatz.
Es wird wieder Glühwein zum Aufwärmen ausgeschenkt!

**Decken für Afghanistan
Grüne Liste Brühl unterstützt wieder**
Die Grüne Liste Brühl unterstützt nochmals die Sammlung von Decken für Menschen in Afghanistan, die der Neustadter Kriminalhauptkommissar Hans-Günter Albrecht initiiert hat und über die Bundeswehr in Darmstadt abwickelt.
Herr Albrecht arbeitet in Masar-i-Scharif in der Polizeiausbildung und kennt die Not der Menschen dort, vor allem in diesem bitterkalten Winter.
Wer Decken hat, die er für Afghanistan spenden möchte, kann sie auch **während der nächsten Altpapiersammlung der GLB auf dem Brühler Messplatz** abgeben.
Termin: Samstag, 21. Februar 2009, von 10.00 bis 13.00 Uhr
Die GLB sorgt für den Transport der Decken nach Hockenheim, von da aus werden Pakete zur Bundeswehr nach Darmstadt gesandt, diese bringt sie an den Hindukusch, und H.-G. Albrecht sorgt vor Ort für die Verteilung.
Bitte helfen Sie mit, schauen Sie, ob sie eine gut erhaltene Decke spenden können!

Kommunalpolitischer Informationsabend
Für unsere Bürgerinnen und Bürger bieten wir einen kommunalpolitischen Informationsabend, an dem alle Fragen aus der Kommunalpolitik behandelt werden.
Schwerpunktthema: **Energieversorgung der Zukunft - oder Steinkohleblock 9.** Dazu zeigen wir einen 19-minütigen Film "Erneuerbare Energien im Neckar-Odenwald-Kreis 2008". Dort wird sich zu 100 % aus regenerativen Energien versorgt. Die Veranstaltung findet statt am Dienstag, den 03.03.2009, 20.00 Uhr, im Hotel "Brühler Hof". Bürger aus Brühl und Rohrhof sind herzlich eingeladen.
Für den Vorstand
Sabine Triebskorn



Die Liberalen in Brühl/Rohrhof
FDP-Kandidat für die Europawahl stellt sich vor
Am Dienstag, den 17. Februar, 20.00 Uhr, im "Fischerheim" am Ketscher Angelsee stellt sich der Europa-Kandidat der FDP des Rhein-Neckar-Wahlkreises **Eduard Marschalek** vor. Er berichtet über die FDP-Ziele in Europa, über die aktuelle Arbeit des Landesfachausschusses Europa, und stellt sich den Fragen der Bürger.
Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.

Kulturelles

| RHEINGOLD-LICHTSPIELE BRÜHL | | | | | | | |
|---|-------|-------|------------------------|-------|-------|-------|-------|
| Schwetzingener Strasse 21, 68782 Brühl | | | | | | | |
| Programmansage und Reservierung: (06202) 703212 | | | | | | | |
| Dienstag = Kinotag = 3,50 € | DO | FR | SA | SO | MO | DI | MI |
| | 12.02 | 13.02 | 14.02 | 15.02 | 16.02 | 17.02 | 18.02 |
| Bedtime Stories So 11Uhr Matinée nur 3,50€ ab 0, 99min | | | 15.30 | 11.00 | | | 16.00 |
| Sieben Leben ab 12, 123min | | 18.00 | | 15.30 | | | |
| Die Buddenbrooks ab 6, 152min | | | 17.45 | 17.45 | | | |
| Willkommen bei den Sch'tis ab 0, 106min | 20.00 | 20.30 | | | 18.00 | 18.00 | 18.00 |
| 1 1/2 Ritter ab 6, 115min | | | | 13.15 | | | |
| Paris, Paris ab 6, 121min | | | Sonderpreis nur 5,00 € | | | | 20.30 |
| Zeiten des Aufbruchs ab 12, 119min | | | | | 20.30 | | |
| >> SONNTAG 11:00 UHR: MATINEE, ab 4,00 € >> DIENSTAG KINOTAG, ab 3,50 € ! | | | | | | | |

| CENTRAL-KINO KETSCH | | | | | | | |
|---|-------|-------|------------------------|-------|-------|-------|-------|
| Enderle-Strasse 24a, 68775 Ketsch | | | | | | | |
| Programmansage und Reservierung: (06202) 68565 | | | | | | | |
| Dienstag = Kinotag = 3,50 € | DO | FR | SA | SO | MO | DI | MI |
| | 12.02 | 13.02 | 14.02 | 15.02 | 16.02 | 17.02 | 18.02 |
| Operation Walküre ab 12, 121min | 20.30 | 20.30 | 20.30 | 17.45 | | | 18.00 |
| Zeiten des Aufbruchs ab 12, 119min | | 18.00 | 18.00 | | | 18.00 | |
| Willkommen bei den Sch'tis ab 0, 106min | | | 15.45 | 15.30 | | | |
| Tintenherz ab 12, 106min | | | nur 3,50 € | | 11.00 | | |
| Wächter der Wüste ab 0, 83min | | | 14.00 | 13.45 | | | 16.15 |
| Die Buddenbrooks ab 6, 152min | | | | | | 17.45 | |
| Novemberkind ab 12, 95min | | | Sonderpreis nur 5,00 € | | | | 20.30 |
| Der fremde Sohn ab 12, 142min | | | | | | 20.30 | |
| >> SONNTAG 11:00 UHR: MATINEE, ab 4,00 € >> DIENSTAG KINOTAG, ab 3,50 € ! | | | | | | | |

Freitag, 20. März 2009, 20.00 Uhr und Samstag, 21. März 2009, 20.00 Uhr in der Villa Meixner
Franz-Josef Feimer mit seinem neuen Programm
"Spagat" piano - KABARETT
Beide Veranstaltungen sind ausverkauft!



**Kartenvorverkauf:
Rathauspforte,
Tel. 2003-0**

Fr., 3. April 2009, 20.00 Uhr, Festhalle

Theater Hemshofschachtel

„Ein Gauner im Tollhaus“

Mundartkomödie von Rolf Salomon



Walter, die Kettensäge ist aus dem Gefängnis ausgebücht. Da die Polizei ihm dicht auf den Fersen ist, bleibt dem Raubein nichts anderes übrig, als in die Wohnung von Fred und Sascha einzubrechen und sich dort zu verstecken.

Nachdem das ahnungslose Pärchen von einer Party zurückkehrt, gerät nicht nur der Alltag von Fred und Sascha aus den Fugen, sondern auch Walter erlebt sein „rosa“ Wunder. Zu allem Überflus kreuzt noch Fred's völlig durchgeknallte Mutter auf, die dem bunten Treiben noch die Krone aufsetzt.

Eintritt

10,-- bis 12,-- €, AK + 2,-- €
(Einzelplatznummerierung)

Do., 5. März 2009, 20.00 Uhr, Festhalle

Christoph Sieber

mit seinem Erfolgsprogramm

„Das gönn ich Euch“



Christoph Sieber ist ein richtig guter Comedian, aber ein noch besserer Kabarettist. Ein Charmeur der alten Schule, der es knüppeldick auf der Zunge hat. Gummi in den Beinen, Silber im Blick und Munition im Mund.

In „Das gönn ich Euch“ zeigt Sieber all die Stärken, die ihn im Konzert der großen Kabarettisten einzigartig machen: Aktualität, Vielseitigkeit und eine Komik, hinter der sich die Abgründe menschlichen Daseins auf-tun.

Kritik auf höchstem Niveau und Unterhaltung der intelligenten Art.

Und zu guter Letzt zeichnet diesen Abend etwas ganz Besonderes aus: Beim studierten Pantomimen Sieber lachen Sie nicht nur über das, was Sie hören, sondern auch über das, was Sie sehen. Getreu dem Motto: Das Auge hört mit!

Eintritt

10,-- bis 18,-- €, AK + 2,-- €
(Einzelplatznummerierung)

Ausstellung in der Villa Meixner

bis 22. Februar 2009

GABRIELE LOCKSTÄDT

„ZWISCHEN LICHT UND SCHATTEN“



Öffnungszeiten:

Sa. 14.30 – 17.00 Uhr
So. 14.00 – 17.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Informationen:

Lothar Ertl, Tel. 06202/2003-21

Villa Meixner · Schwetzingen Str. 24 · 68782 Brühl

Vereine



**Frauenselbsthilfe nach Krebs
Gruppe Brühl-Schwetzingen**



Termine

Montag, 16.02.2009, 17.30 Uhr:

Abendtreff in der Gaststätte "Frankeneck" in Schwetzingen
18.30 Uhr: Vortrag über "Neue Entwicklungen in der gynäkologischen Onkologie" von Chefarzt Dr. Kay Goerke, Krankenhaus Schwetzingen

Auch Gäste sind herzlich dazu eingeladen.

Mittwoch, 17.30-18.30 Uhr, Sport nach Krebs

Freitag, 18.30-19.30 Uhr, Yoga

beides im Kindergarten St. Lioba, am Schwimmbadparkplatz in Brühl

Kontakt:

Ursula Wippert, Tel. 06202/74816

Silvia Riese, Tel. 06202/71989

Margit Beiersmann, Tel. 06202/75974

VdK-Ortsverband Brühl

VdK

Am "Schmutzigen Donnerstag", 19. Februar, unternimmt der VdK-Ortsverband Brühl seine traditionelle "nährische Faschings-Halbtagesfahrt", sie führt wieder nach Worms am Rhein.

Wer gerne in geselliger Runde ein buntes Faschingsprogramm mit viel Tanz miterleben möchte, kann sich unter der Telefonnummer 06202/71456 (Körper) oder bei den zuständigen Vorstandsmitgliedern anmelden.

Auch Nichtmitglieder sind willkommen.

Die Abfahrtszeiten der Busse sind:

12.41 Uhr Schwimmbad-Parkplatz Brühl

12.46 Uhr Nibelungenstraße

12.51 Uhr Bushaltestelle Rohrhof/Ecke Kaiserstraße

13.01 Uhr Messplatz Brühl

AK

Deutsche Lebensrettungsgesellschaft Ortsgruppe Brühl e.V.



Einladung zur diesjährigen Hauptversammlung am Samstag, dem 7. März 2009, um 18.00 Uhr in unsere Vereinsräume neben dem Hallenbad Brühl

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Bericht des 2. Vorsitzenden
4. Bericht des technischen Leiters
5. Kassenbericht
6. Kassenprüfbericht
7. Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes und der Kasse
8. Anträge
9. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung können bis 26.02.2009 schriftlich bei dem 2. Vorsitzenden Rudolf Bamberger, Edith-Stein-Straße 3, eingereicht werden.

Mit kameradschaftlichem Gruß

gez. Rudolf Bamberger

2. Vorsitzender

KOLPING

Die Mitglieder der Kolpingsfamilie treffen sich am Montag, 16.02., um 19.30 Uhr, zu einem gemütlichen Beisammensein im Bernhardsstübl. Dabei werden auch die Vorbereitungen für den Fastnachtszug besprochen.

Rosenmontag bei der Kolpingsfamilie

Buntes Treiben und Narrenspaß erwarten alle, die Freude an der Fastnacht haben, am Rosenmontag, 23.02., im fastnachtlich geschmückten katholischen Pfarrzentrum. Die Kolpingsfamilie lädt wieder zu ihrem traditionellen Rosenmontagsball ein. Zu Tanz und Unterhaltung spielt der Allround-Unterhalter Heinz Tippl.

Der Beginn des Rosenmontagsballs ist um 19.51 Uhr. Der Saal wird um 19.01 Uhr geöffnet. Wie immer werden die besten Masken prämiert.

Tischreservierungen und Kartenvorverkauf bei Roswitha Tippl unter der Telefonnummer 71230.

Katholische Frauengemeinschaft Brühl



Handarbeits- und Bastelgruppe

Die Frauen der Handarbeits- und Bastelgruppe der Katholischen Frauengemeinschaft Brühl trifft sich jeden Mittwoch ab 14.00 Uhr im Pfarrzentrum in Brühl, um für den Osterbasar zu basteln. Auch neue Gesichter sind herzlich willkommen.

Katholische Frauengemeinschaft Rohrhof



Termine und Veranstaltungen

Montag, 16.02., um 15.00 Uhr, Generalprobe für Fastnacht
Einladung zum "närrischen Mittwochstreff", 18.02., um 14.11 Uhr, im Kindergartensaal St. Michael

Donnerstag, 19.02., um 18.30 Uhr, Gemeinschaftsmesse
Einladung der Kolpingsfamilie zum Rosenmontagsball am 23.02. um 19.51 Uhr im Pfarrzentrum

Terminänderungen:

18.02., Gymnastik für beide Gruppen, 19.00 Uhr
04.03., um 14.00 Uhr, Mittwochstreff mit Heringessen
ms



Kollerkröten Brühl e.V.

52. Brühler Fastnachtszug - Finanzierung

Auch in diesem Jahr ist der Verkauf von Fastnachtszugplaketten, eine Kunststoffplakette mit Anstecknadel, ein wesentlicher Bestandteil der Gesamtfinanzierung.

Diese Plakette kostet 1 Euro.

Sie ist in vielen Brühler und Rohrhofer Geschäften erhältlich. Des Weiteren wird diese Plakette zu Beginn und während des Umzuges am Zugweg angeboten.

Weitere Finanzierungsmittel sind Gemeindegeldzuschuss, Sponsorengelder sowie "Fastnachtszugroschen", die mit den Eintrittsgeldern zu den Fastnachtsveranstaltungen in Brühl und Rohrhof erhoben werden. Alle Einnahmen und Spenden dienen ausschließlich der Start- und Preisgelder sowie der Aufwendungen für die Musikzüge. Alle teilnehmenden Karnevalsvereine sind selbstverständlich unentgeltlich dabei, wobei das Wurfmaterial und die Süßigkeiten für die Fastnachtszugbesucher von den Elferräten privat bezahlt werden.

Ich würde mich freuen, euch beim Brühler Umzug begrüßen zu dürfen. Anmeldungen werden entgegengenommen unter Telefon 06202/21035 oder E-Mail: kvbumzug@aol.com A.Geschwill Zugmarschall
A.G.

Altweiber-Party am 19.02.2009 in der Festhalle

Die Kollerkröten werden am "Schmutzigen Donnerstag" in der Festhalle eine Party für Mitglieder, Freunde, Verwandte, Bekannte und alle Gönner des Vereins eine Party veranstalten.

Musik kommt von dem KVB-Elferrat René Börschinger, der als DJ schon auf einigen Veranstaltungen den Saal rocken ließ.

Beginn wird um 19.31 Uhr sein, bei freiem Eintritt freuen sich die Kollerkröten auf einen lustigen Abend.

Sonntag, 15.02.2009:

Seniorenitzung bei den Brühler "Kollerkröten"

Am Sonntag, den 15.02.2009 findet ab 15.00 Uhr in der Brühler Festhalle unsere Seniorenitzung statt.

Dazu sind alle Senioren von Brühl und Rohrhof recht herzlich eingeladen, einen gemütlichen Nachmittag bei den Brühler "Kollerkröten" zu verbringen. Es wird wieder einen bunten Mix aus Tanzdarbietungen und unterhaltsamen Büttchen geben. Für das leibliche Wohl mit Kaffee, Kuchen und Getränken ist bestens gesorgt. Die Karnevalisten freuen sich auf Ihren Besuch.

S.G.

Endspurt für den Kartenvorverkauf zur "Lady's Night" und der "Närrischen Sitzung" der "Kollerkröten"!

Am morgigen Samstag, 14.02., geht es nach langem Warten, um 20.00 Uhr endlich los! Wir starten mit unserem Programm, bei dem Sie Moderatorin Betty und ihr Butler recht herzlich begrüßen dürfen. Auch in diesem Jahr haben wir für viele Leckerbissen für Sie engagiert. Schalten Sie von Ihren Alltagsorgen ab und verbringen Sie einen lustigen und spannenden Abend, vielleicht im Kreise Ihrer Freundinnen?!

Platzkarten von 18 bis 20 Euro können Sie nach Einsicht des Tischplans bei Fr. Simone Herm, Tel. 06202/605537 und 0171-6721164, erwerben.

Die "Kollerkrotten" freuen sich auf einen gelungenen Abend mit Ihnen und euch!

"Närrische Sitzung" der "Kollerkrotten"

Bei der "Närrischen Sitzung" am 21.02. erwartet Sie wie gewohnt eine tolle Bühne mit buntem Programm, das sich auf zahlreichen Highlights wie unseren Garden, den Showauftritten sowie den hervorragenden Büttreden aus nah und fern auszeichnet.

Beginn der Veranstaltung ist um 19.31 Uhr, Einlass ist um 18.30 Uhr. Die Karten im Vorverkauf bekommt man im Schmuck- und Geschenkhaus Anita Gutbrod, Mannheimer Straße 52, Telefon 06202/71289.

Toller Kindermaskenball bei den "Kollerkrotten"

Die große Stunde für die kleinen Brühler Faschingsfreunde schlug am letzten Sonntag bei den "Kollerkrotten". Einen kunterbunten heiteren Nachmittag verbrachten zahlreiche Mädchen und Jungen bei dem Kindermaskenball in der Festhalle. Sehr gut besucht, wie in den Vorjahren, war die von der Clownsguppe des KV Brühl durchgeführte Veranstaltung. Darüber freuten sich auch das Kinderprinzenpaar Celine I. und Niklas I. sowie das Jubiläumssprinzenpaar Mona I. und Daniel I., die beim Einlaufen Süßes unter ihre "Untertanen" warfen. Die Prinzessinnen in der Gästeschar, die Cowboys und andere verkleidete Kinder tanzten ausgelassen zu närrischen Rhythmen. Kurzweil boten Spiele, zum Teil unter Einbeziehung der Eltern, zum Beispiel beim Elternschminken, beim Wurstschnappen oder beim Wattebällchenspiel ging es spaßig zu. Weitere Unterhaltung steuerten die Minigarde, die Juniorengarde, das Mini-Tanzmariechen Jana Stegmüller und das Aktiven-Mariechen Kristina König zum Staunen aller in Saal bei.

Damit wurde vielleicht bei so manchem Kind der Wunsch geweckt, auch mal in der Garde mitzutanzten. Beim krönenden Abschluss wurden die Kinder wieder mit einem Regen aus Dutzenden von Luftballons überrascht.

S.G.



CV "Die Rohrhöfer Göggel" e.V. Brühl

Kindermaskenball

Wie jedes Jahr laden die Rohrhöfer Göggel alle Kinder aus Brühl und Rohrhof zu ihrem Kindermaskenball am Sonntag, 15.02., Beginn 14.01 Uhr, ins Vereinsheim des SC Rohrhof ein. Neben der lustigen Musikbox mit Heinz Tippl wird natürlich das Clownsteam wieder für viel Stimmung und lustige Spiele sorgen.

Rohrhof sucht das Supertalent!

So lautet das Motto der Rohrhöfer Göggel für ihren diesjährigen Rosenmontagsball. Wie jedes Jahr wird der Rosenmontagsball der Rohrhöfer Göggel unter ein besonderes Motto gestellt. Wer hier sein Talent unter Beweis stellen möchte, ist gerne eingeladen, dies an diesem Abend zu tun. Interessenten können sich im Voraus bei Präsident Gerhard Luksch anmelden.

Ansonsten haben die Göggel ein Programm vorbereitet, welches dem Motto gerecht werden wird.

Kartenvorverkauf für den Rosenmontagsball am 23. Februar (Beginn 20.01 Uhr) geht bei Fa. Elektro-Higel, Rheinauer Str. 3 - Am Gogelbrunnen, weiter.

**Country Club Brühl
Buffalo's**

BUFFALO'S
Country-Club Brühl e.V.

Info an die Mitglieder der Buffalo's

Howdy Buffalo's

Freitag, den 13. Februar, ab 19.00 Uhr:

Clubabend auf der Buffalo-Ranch

Achtung, Änderung!

Montag Lindance-Tanztraining und Workshops ab 19.15 Uhr für Erwachsene, Anfängertraining ab 20.15 Uhr für Erwachsene, Fortgeschrittene im "Katholischen Pfarrzentrum", Hauptstraße 17-19 in 68782 Brühl

Vorankündigung für Mitglieder

Freitag, den 20. Februar 2009, ab 19.00 Uhr:

Kappenabend auf der Buffalo-Ranch

Sonntag, den 22. Februar:

Teilnahme am Faschingsumzug Ketsch

Dienstag, den 24. Februar:

Teilnahme am Faschingsumzug Brühl

Am Freitag, 27. Februar, findet kein Clubabend statt.

Samstag, 14. März: Oldieabend

Einladung an die Mitglieder

zur Jahreshauptversammlung des Buffalo's Country Clubs Brühl e.V. **am Samstag, dem 28. Februar 2009, um 20.00 Uhr**, Einlass ab 19.00 Uhr, im "Katholischen Pfarrzentrum", Hauptstraße 17-19 in 68782 Brühl

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Feststellung der Anwesenheit/Beschlussfähigkeit
4. Verlesen des Protokolls der letzten JHV
5. Berichte:
 1. Vorstand
 - Schriftführer
 - Schatzmeister
 - Kassenprüfer
6. Aussprache zu den Berichten
7. Entlastung des Schatzmeisters
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Ehrungen
10. Anträge
11. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung können von Mitgliedern bis spätestens Samstag, 21.02.2009 beim 1. Vorsitzenden Michael Sildatke, Nibelungenstr. 10, 68782 Brühl, schriftlich eingereicht werden.

Buffalo's suchen den Country-Superstar

Bis zum Open Air am 6. Juni 2009 suchen die Buffalo's den "Country-Superstar".

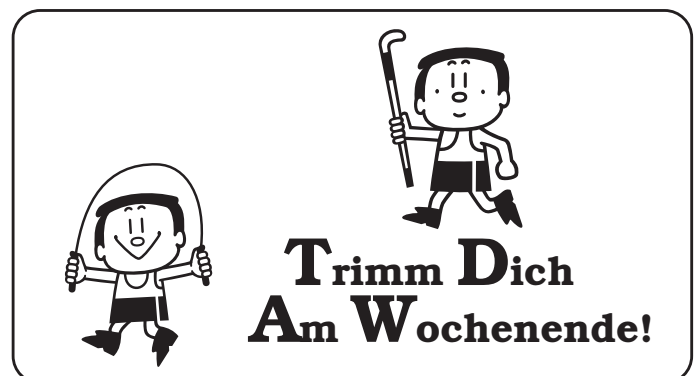
Egal, was für eine Gabe das Talent hat, es sollte unter dem Motto "Country" stehen.

Sendet eure Bewerbung an michaelsildatke@aol.com, schaeffera@t-online.de, frank.brunisch@freenet.de oder stellt euch einfach vor. Die Jury lädt euch dann möglicherweise zum Recall ein.

www.buffalos-bruehl.de

Mit freundlichen Grüßen

Keep it country and so long!



Square Dance Club Nawiegehtdas.de



Tag der offenen Tür

am 05.03.2009

Square Dance Club
Nawiegehtdas.de
Brühl-Baden



Neuer Square Dance Kurs

ab dem Datum:
05. März 2009

Zeit:
Donnerstag
ab 19:00 Uhr



Ort:
Sportcenter Brühl
Luftschifftring 6
68782 Brühl

Kontakt:
Karin & Rolf Kraye
Tel: 06202 / 777 50 AB
E-Mail: Rkramer@aol.com

Internet: www.NAWIEGEHTDAS.de

Fit mit Spaß und Tanz

Unser Clubabend bietet wieder einen Square-Dance-Kurs an. Ab sofort können Sie sich bereits an den Clubabenden, per E-Mail oder Telefon für diesen Kurs registrieren lassen. Der erste Schnupperabend findet am 5. März 2009 um 19.00 Uhr am regulären Tanzplatz im Sportcenter Brühl bei Pietro Palazzo, 1. Etage, statt.

Kommen Sie doch einfach unverbindlich vorbei und lernen Sie unsere nette Gruppe kennen! Wir freuen uns über jeden Gast. Square Dance, aber was ist das überhaupt und könnte das auch Ihr Hobby werden?

Square Dance ist ein moderner Gemeinschaftstanz, der in Gruppen zu acht Personen getanzt wird. Hierbei ruft der Caller, ein Ansager, bestimmte Kommandos zu, die von den Tänzern dann ausgeführt werden. Man erlernt im Kurs also die Kommandos und die dazugehörigen Figuren mit ihrem Ablauf. Dies bedeutet auch, dass außer der sportlichen Bewegung des Tanzes auch die Konzentrationsfähigkeit und die geistige Fitness trainiert werden.

Bitte beachten Sie auch unsere neue Bildschirmpräsentation im Monat Februar im Schaufenster der Firma Gredel Radio- und Fernsehtechnik, Schwetzingen Str. 22. Dafür bedankt sich der Club recht herzlich bei der Familie Gredel für diese Unterstützung.

Tanz-Termine im Februar: Square Dance

am Donnerstag, den 19.02.2009, von 19.11 bis 22.00 Uhr "Weiberfastnacht" mit Gastcaller Stefan Rohrbach, und am Donnerstag, den 26.02.2009, von 20.00 bis 22.00 Uhr im Sportcenter Brühl bei Pietro Palazzo, Luftschifftring 6, 68782 Brühl, 1. Etage

Tanz-Termine im Februar: Clogging

am Sonntag, den 15.02.2009, von 19.00 bis 21.00 Uhr im DRK-Heim Brühl, Mannheimer Landstr. 13, 68782 Brühl

Weitere Informationen sowie die aktuellen Termine erhalten Sie im Internet unter www.nawiegehtdas.de oder auch bei Rolf und Karin Kraye, Tel. 06202/77750 (AB) über Square Dance sowie bei Sandra Haaf, Tel. 06202/12046, ab 18.00 Uhr, über Clogging.
Ky



Kegelerverein 1974 Brühl e.V.

Kreisliga D 2 gemischt

SKC 82 Brühl 4 - DKC RW/Go9 Walldorf 2 1435:0

Da der Gegner aus Walldorf nicht gekommen war, hatten die Brühler leichtes Spiel. Natürlich fehlte ohne Gegner die Spannung, aber für die eigene Leistung kegelt man ja immer. Robin Blüm, er erst seit dieser Runde aktiv mitkegelt, erreichte nun heute sein erstes Ergebnis über 400 LP mit 401 LP. Durch den 4. Sieg in Folge haben sich die Brühler nun in der oberen Tabellenhälfte festgesetzt. Im nächsten Auswärtsspiel geht es zum Tabellenletzten nach Ubstadt. Mit der derzeitigen Leistung müsste man dort eigentlich gewinnen können.

Einzelergebnisse: Irina Frey 353 LP, Alexander Zirnstein 314 LP, Robin Blüm 401 LP, Angelika Zirnstein 367 LP

Kreisliga C Herren

SKC 82 Brühl 3 - St. Kr. Walldorf 4 2503:2500

Nachdem man zweimal in Walldorf hoch verloren hatte, kamen nun die Walldorfer nach Brühl. Das Startpaar mit Markus Beier mit 415 LP und Holger Koger mit 416 LP konnte einen Rückstand von 13 LP nicht verhindern. Vor allem Holger Koger kegelte nach langer Zeit mal wieder über 400 LP. Durch den besten Brühler Josef Rill mit 442 LP im Mittelpaar wurden 86 LP gutgemacht. So ging man dann mit 73 LP in Führung ins Schlusspaar. Nach dem ersten Durchgang im Schlusspaar wurden reichlich Holz verloren. Mit einer Führung von 10 LP startete man die letzten 50 Wurf. Nachdem die 25 Wurf in die Vollen vorbei waren, war man nur mit 1 Holz in Führung. Aber dann kam Pietro Palazzo richtig in Form. Mit gleich zwei Neuern in Folge im Abräumen wurde gegen die starken Walldorfer alles gegeben, zu was man noch in der Lage war. Als die Brühler dann mit ihren Würfeln fertig waren, führte man mit ein paar Holz. Doch als dann der Walldorfer nicht mehr ins neue Abräumbild kam, war das Spiel für die Brühler knapp gewonnen. Beide Mannschaften kegeln in die Vollen das gleiche Ergebnis von 1722 LP. Im Abräumen waren die Brühler mit 3 LP besser, obwohl man 13 Fehler mehr auf seiner Seite hatte. Der Sieg kann Auftrieb geben. Im nächsten Spiel geht es wieder nach Altlußheim zum Tabellenführer. Vielleicht kann man dort ja nun besser kegeln und Punkte mitnehmen.

Einzelergebnisse: Markus Beier 415 LP, Holger Koger 416 LP, Rene Kröner 405 LP, Josef Rill 442 LP, Uwe Frey 413 LP, Pietro Palazzo 412 LP

Bezirksliga 2 Herren

SKC 82 Brühl 2 - SG SKC 77/A9 Altlußheim 2 5191:5083

Die Brühler erwarteten am Samstag die Altlußheimer. Die haben zwar 4 Punkte mehr, aber das Hinspiel wurde von den Brühlern unglücklich verloren. Im Starttrio war auf Brühler Seite Helmut Liebscher mit 873 LP noch der Beste. Trotzdem war ein Rückstand von 10 LP zu verzeichnen. Im Schlussstrio gelang es durch Alexander Böttcher und vor allem durch Marco Mergenthaler, das Spiel zugunsten der Brühler zu drehen. Am Ende standen dann auf der Brühler Seite zwei Ergebnisse von über 900 LP. Zunächst einmal von Alexander Böttcher, der mit 902 LP wieder zeigte, wie wertvoll er als Spieler für die Brühler ist. Das beste Ergebnis kam dann allerdings von Marco Mergenthaler. Mit tollen 967 LP (614 in die Vollen, 353 im Abräumen) wurde das Spiel dann klar zugunsten der Brühler entschieden. Durch diesen Sieg hat man nun wieder 4 Punkte Vorsprung vor dem 9. Platz. Am nächsten Samstag darf man nun wieder nach Walldorf zum Schlusslicht. Die Walldorfer haben bisher noch kein Spiel ge-

wonnen, die Brühler allerdings haben beim Spiel in Walldorf gegen den "Stolzen Kranz" nicht gerade überzeugt. Also muss man weiter konzentriert zur Sache gehen, damit auch dort gewonnen werden kann.

Einzelsergebnisse: Markus Rempp 827 LP, Helmut Liebscher 873 LP, Sascha Schiller 810 LP, Alexander Böttcher 902 LP, Pantaleo Palazzo 812 LP, Marco Mergenthaler 967 LP

Landesliga 1 Herren

SKC 82 Brühl 1 - KC Schöner Kranz Ubstadt 5522:5258

Am Samstag kamen die Ubstadter nach Brühl. Das Hinspiel wurde noch unglücklich verloren. So sollte das zunächst auch wieder aussehen. Gleich mit 62 LP lagen die Brühler nach den ersten 50 Wurf hinten. Doch in Durchgang 2 nahm Daniel Zirnstein mit 262 LP seinem Gegner 74 LP ab und so hatte man sogar eine kleine Führung erreicht. Danach wurden noch einmal 66 LP gutgemacht. Obwohl die Ubstadter schon ausgewechselt hatten, zeigten die Brühler, dass sie gewillt waren, die Punkte in Brühl zu behalten. In seinem letzten Durchgang erreichte dann auch Robert Bauer noch über 900 LP. Der Tagesbeste war aber gleich Daniel Zirnstein. Mit 977 LP (613 in die Vollen, 364 im Abräumen) wurde gleich eine Führung von 116 LP herausgekegelt. Beim Schlusstrio lief es ähnlich. In Durchgang 3 machten die Wilden Jungs ganze weitere 86 LP gut. Im letzten Durchgang kamen noch einmal fast 50 LP dazu. Somit konnte man die Hinspielniederlage wieder ausgleichen. Mit dem heutigen Ergebnis wurde das beste Heimergebnis für diese Saison gekegelt. Sebastian Böttcher mit 927 LP (630 in die Vollen) und Jens Bernhard mit 935 LP (625 in die Vollen, 310 im Abräumen) erreichten beide über 900 LP. Mit dem 4. Sieg in Folge hat man sich nun mit 2 Punkten Plus von den Abstiegsplätzen endlich entfernen können. Im nächsten Spiel geht es nach Heidelberg zu den Adlern Neckargemünd. In Heidelberg hatten die Brühler vor zwei Jahren ihre beste Leistung bis heute gekegelt. Mit 5908 LP wurde damals der Aufstieg in die Landesliga 2 erreicht. Die Adler haben bisher sogar schon vier Heimspiele verloren. Warum sollte nicht noch ein 5. Heimspiel dazukommen? Auf geht's, ihr Wilden Jungs, ihr schafft das, ihr könnt das!

Einzelsergebnisse: Markus Zirnstein 895 LP, Daniel Zirnstein 977 LP, Robert Bauer 904 LP, Jens Bernhard 935 LP, Sebastian Rupp 884 LP, Sebastian Böttcher 927 LP

Jugendabteilung

VLK Lampfertheim - KV Brühl 663:1069

Leider hatte das Wetter dafür gesorgt, dass einige Spieler nicht ganz fit waren. So kegelten bei den Lampfertheimern zwei Spielerinnen und bei den Brühlern eine Spielerin nur ein paar Würfe. Julia Schiller war ganz stark mit 376 LP. Noch besser lief es dann allerdings für Larissa Schwegler. Mit 387 LP war sie klar die Tagesbeste. Mit dem Sieg bleibt man auf Platz 2. Im nächsten Heimspiel am Sonntag, den 15.03. kommen die Karlsruher. Mit einem Heimsieg wäre Platz 2 dann sicher. Nach den bisher gezeigten Leistungen müsste das zu schaffen sein. Auf geht's, ihr Mädels, ihr schafft das, ihr könnt das!

Einzelsergebnisse: Samantha Morawietz 281 LP, Julia Schiller 376 LP, Larissa Schwegler 387 LP, Julia Kruck 25 LP

Trainingszeiten

SKC 82 Brühl

dienstags zwischen 17.00 und 20.00 Uhr

freitags zwischen 17.00 und 20.00 Uhr

KV Brühl - Jugendtraining

freitags zwischen 15.00 und 17.00 Uhr

Vorschau

Samstag, 14. Februar 2009, 15. Spieltag

Bezirksliga 2 Herren:

10.30 Uhr RW/Go9 Walldorf 2 - SKC 82 Brühl 2

Landesliga 1 Herren:

15.00 Uhr KC Alder Neckargemünd - SKC 82 Brühl 1

Sonntag, 15. Februar 2009

Kreisliga C Herren:

11.00 Uhr SG SKC 77/A9 Altlußheim 3 - SKC 82 Brühl 3

Kreisliga D2 gemischt:

14.00 Uhr RW Ubstadt 3 - SKC 82 Brühl 4



Turnverein Brühl 1912 e.V.

Jahreshauptversammlung 2008

Erfolgreiches Sportjahr für TV-Mannschaften

Die Rekordzahl von nahezu 150 Mitgliedern konnte der 1. Vorsitzende des Turnvereins, Herr Uwe Schmitt, am Donnerstag, den 22. Januar in der TV-Halle zur Jahreshauptversammlung 2008 begrüßen, unter ihnen auch Bürgermeister Dr. Ralf Göck, zahlreiche Gemeinderätinnen und Gemeinderäte, die Ehrenvorsitzenden des TV Willi Hartmann und Volkmar Schäfer sowie den Vertreter des BHV Peter Hartmann und des Nordbadischen Volleyballverbandes Thomas Arend.

Die Versammlung gedachte traditionell den in 2008 verstorbenen Mitgliedern. Dies waren Helmut Jünger, Paul Wüst und unser langjähriger Hausmeister Heinz Uhrig.

Uwe Schmitt teilte der Versammlung mit, dass die Berichte der Abteilungsleiter nicht wie bisher verlesen werden, sondern in Schriftform am Ausgang liegen, da die Ehrungen dieses Mal einen sehr großen Raum einnehmen und der zeitliche Rahmen dadurch gesprengt würde. Deshalb möchte ich auf den Bericht des 1. Vorsitzenden hier verzichten, der in voller Länge im TV-Echo in Kürze erscheint, und konzentriere mich auf die Abteilungsberichte. Hier nun ein Überblick über die Aktivitäten.

Turnen

Abteilungsleiter Walter Beck betreut mit 33 Übungsleiterinnen und Übungsleitern über 850 Mitglieder in seiner Abteilung. Allerdings stößt auch er an die Grenzen der Hallenkapazität um weitere Sportangebote machen zu können. Dass seine Mitarbeiter dennoch höchst motiviert sind, sieht man daran, dass eine Übungsleiterin die Lizenzprüfung und zwei weitere ihre Vorturnerprüfung mit Erfolg abgelegt haben.

Im Jahre 2009 wird die Wandergruppe "Dicker Zeh" 20 Jahre jung und Gesundheitssport wird seit 15 Jahren in der Turnabteilung angeboten. Beide Jubiläen weiß die Turnabteilung gebührend zu feiern. Ein weiteres wichtiges Datum ist der 16. Mai, dann findet auf dem TV- Gelände das Gaukinderturntreffen statt.

Die Homepage <http://www.turnverein-bruehl> hilft den Neubürgern und anderen bei der Suche nach Sportangeboten.

Handball

Stolz berichtete Thomas Gaisbauer von den Erfolgen seiner Abteilung gleich im ersten Jahr seiner Amtszeit. So war das größte Highlight der Aufstieg der 1. Damenmannschaft in die Landesliga. Hier hat sie nach Anfangserfolgen leider wieder auf den Boden der Tatsachen gefunden und belegt mit 7:15 Punkten nur den 9. Platz, was allerdings zum Klassenverbleib ausreichen würde. Im Pokal dagegen ist sie wesentlich erfolgreicher. Dort gab es bereits den 3. Sieg gegen höherklassige Mannschaften. Die 1b-Damen zeigen in ihrer 2. Saison eine deutliche Leistungssteigerung, hier erntet die gute Trainerarbeit von Irene Körner und Andreas Schneider ihre Früchte. Auch die Zusammenarbeit mit der A-Jugend soll in Zukunft intensiviert werden. Im Jugendbereich erfolgte der Zusammenschluss mit der TSG Ketsch nun komplett unter dem Namen SG Brühl/Ketsch, wobei die Bandbreite von Kreisstaffel über Sonderstaffel bis zur Talentliga Nord, der höchsten Jugendklasse im Badischen Handballverband, reicht, dieser Erfolg war bisher noch keiner Brühler Mannschaft vergönnt. Wie gut die Jugendarbeit ist, zeigt zum einen der Zuwachs an Jugendmannschaften, zum anderen aber auch die Berufung von gleich drei Spielern in den Kader des Teams Baden. Nicht ganz so zufriedenstellend verlief das Sportjahr für die 1. Herrenmannschaft, die vor Saisonbeginn einen großen Aderlass an guten Spielern hatte. So hatte der spät verpflichtete Trainer Hans-Peter Östringer nur wenig Zeit, aus den verbliebenen Spielern und denen der 1b- und A-Jugend eine spielstarke Mannschaft zu formen. Dies gelang leider nicht so recht, denn mit 3:19 Punkten belegt die Mannschaft zurzeit

nur den vorletzten Platz. Anders die 1b-Mannschaft, die mit 8:6 einen respektablen 3. Platz belegt.

Besonders stolz ist Thomas Gaisbauer auf die Erstellung eines neuen Vereinslogos durch Initiative des Marketingbereichs in Zusammenarbeit mit Mattias Joost, vor allem weil dieses von allen anderen Abteilungen auch genutzt werden kann. Besonders hob er auch die gesellschaftlichen Ereignisse wie das Stefan-Kreutzenberger-Turnier mit Sommernachtsfest und das Rohrhofer Straßenfest hervor, wo alle freiwilligen Helfer hervorragende Arbeit leisteten, wofür er sich besonders bedankte. Auch er spricht in seinem Bericht natürlich die prekäre Hallensituation in Brühl an, bei der eine längerfristige Versorgung der Schüler und Jugendlichen mit optimalen Sportangeboten nicht mehr gewährleistet werden kann. Hier sollten sich Vereine und Gemeindeverwaltung ernsthaft Gedanken machen.

Tischtennis

Voller Stolz konnte Abteilungsleiter Rene Kalous vom großen sportlichen Erfolg seiner Abteilung in der Spielzeit 2007/2008 berichten, denn gleich zwei Mannschaften errangen Meisterschaft und Aufstieg. So stiegen die 1. Herren von der Bezirksklasse in die Bezirksliga auf, eine Klasse, die der TV bisher noch nie erreicht hatte. Die 3. Herrenmannschaft schaffte den Aufstieg in die Kreisklasse. In der neuen Spielzeit musste sie denn auch gleich erkennen, dass hier ein anderer Wind weht, denn sie spielt in der laufenden Runde nur gegen den Abstieg, während die klassengleiche 2. Mannschaft bisher einen guten 3. Platz belegt. Auch die 1. Mannschaft hat sich in der höchsten Klasse gut akklimatisiert und belegt im Moment ungefährdet einen sicheren Mittelplatz. Ebenso ungefährdet ist auch die 4. Mannschaft in der Kreisklasse A, während die 5. Mannschaft in der C-Klasse noch von der Meisterschaft träumen darf. Nicht ganz so positiv sieht es in der Jugendabteilung bei Jugendleiter Patrik Alandt aus, der nach etlichen Spielerabgängen die Jungen- und Schülermannschaft leider abmelden musste. R. Kalous ist aber zuversichtlich, 2009/2010 wieder eine Mannschaft stellen zu können.

Volleyball

Auch Gabi Hehl konnte sich in ihrer Abteilung über eine Meistermannschaft freuen. Dieses Kunststück gelang den Damen 2 der Spielgemeinschaft Brühl/Ketsch ("Bretsch"), die als Tabellenführer die Runde 2007/2008 beendeten und somit in die Landesliga aufstiegen. Hier spielt ja schon die Damen 1, für die die abgelaufene Runde sehr unbefriedigend endete, denn statt des sofortigen Wiederaufstiegs in die Oberliga gab es am Ende nur einen guten Mittelplatz. Dies war sicher auch ein Grund, warum die eine oder andere Spielerin die Mannschaft für die neue Runde 2009 verließ, deshalb musste diese neu zusammengestellt werden und startet in 2009 als Damen 2 in der Landesliga, während die Meistermannschaft als Damen 1 in die Runde ging und dort einen guten Start hingelegt hat. Die Damen 3 belegen in der Kreisliga derzeit einen guten 2. Platz, was für den Aufstieg noch hoffen lässt. Die jungen Spielerinnen der Damen 4 sammeln hier Spielerfahrung und haben bereits zwei Spiele gewonnen, während für die Jugend, die als Damen 5 an Jugendspieltagen an den Start geht, das Lernen noch im Vordergrund steht. Erfreut zeigte sich Gabi Hehl über den regen Zuspruch an den Ortsmeisterschaften, die im November 2008 von den Tischtennisspielern im Finale gegen SV Rohrhof gewonnen werden konnte. Für 2009 soll das Ganze noch um eine Beachvolleyball-Ortsmeisterschaft erweitert werden, die voraussichtlich am 20. Juni 2009 über die Bühne gehen soll. Auch Gabi Hehl bemängelte die fehlenden Trainingszeiten und ist sich sicher, dass bei optimaleren Trainingsmöglichkeiten die Leistung aller Mannschaften noch gesteigert werden könnte.

Freizeitsportler

Sprecher Udo Zinke ist mit seiner kleinen aber feinen Truppe immer auf der Suche nach Gleichgesinnten, die sich sonntagsmorgens von 10.30 bis 12.00 Uhr auf dem Platz bewegen wollen. Auch das Gesellige kommt bei ihnen nicht zu kurz, denn Ausflüge, Grillfeste und die Teilnahme an der Brühler Straßenkerwe sorgen dafür, dass dort keine Langeweile aufkommt. Also, Interessierte sind immer willkommen!

Boule

Bereits im ersten Jahr ihres Bestehens war ganz schön viel los in der Bouleabteilung. Die zwei zur Verfügung gestellten Bahnen reichten schon Mitte des Jahres nicht mehr aus, so dass zwei neue gebaut werden mussten, um allen Spielern gerecht zu werden. So kann man nun auf vier Plätzen mit unterschiedlichen Belegen trainieren. Es wurden Freundschaftsspiele in der näheren und weiteren Umgebung ausgetragen, um Spielpraxis zu sammeln. Erfolgreich war die Abteilung bei den Nikolausturnieren in Wiesental und Neuthard, wo die Paarung Jürgen Jurcicek/Simone Kempf bis ins kleine Finale vordrang und dort einen guten 4. Platz belegte. Die gleiche Platzierung erzielte Sascha Brucker unter 81 Teilnehmern. Auch eine Vereinsmeisterschaft wurde im Oktober herausgespielt, hier setzte sich Manfred Hünigerle im Finale gegen Roland Gleisner durch. Die Abteilung ist jetzt u.a. Mitglied im DPV Deutscher Petanque Verband und kann in 2009 in der Rhein-Neckar-Liga mitspielen. Die Mitglieder sind zurzeit dabei, eine Flutlichtanlage zu installieren, damit man auch abends Training und Spiele durchführen kann.

- Fortsetzung in der nächsten Ausgabe -

Abteilung Turnen und Gymnastik

Yoga-Unterricht im Turnverein Brühl

Neue Kurse im Jahr 2009 - Anmeldungen jederzeit möglich
Zwischen Spannung und Entspannung das Gleichgewicht finden. Gelassen und ausdauernd persönliche Ziele verfolgen, flexibel und jung bleiben. Es ist nie zu spät, mit Yoga zu beginnen.

Kurs: Mittwoch, 10.00-11.30 Uhr

Information und Anmeldung
Kursleitung: Eva Kivimets, zertifizierte Yogalehrerin,
Tel. 06223/863719

Kurs: Mittwoch, 18.45-20.15 Uhr

Information und Anmeldung
Kursleitung: Ilse Kory, zertifizierte Yogalehrerin,
Tel. 06223/47716

Wandergruppe "Dicker Zeh"

Die Monatswanderung findet am Sonntag, 15. Februar, statt. Treffpunkt 9.00 Uhr, TV-Clubhaus.

Die 20-Jahr-Feier der Wandergruppe "Dicker Zeh" findet am Samstag, 11. Juli, statt.
U. Calero



Abt. Handball

TV Brühl zahlt Lehrgeld

Handball Landesliga Damen:

HG Königshofen/Sachsenflur - TV Brühl

40:18

Nach zwei glanzvollen Siegen wurden die Damen des TV Brühl wieder auf den Boden der Tatsachen zurückgeholt. Beim verlustpunktfreien Tabellenführer aus Königshofen gab es die erwartete Niederlage. Allerdings wird den Spielerinnen, und allen voran Trainer Markus Pfeifer, die Rekordniederlage wahrscheinlich noch ein paar Tage schwer im Magen liegen.

Wie die 40 Gegentore belegen, lag die Krux diesmal in der Defensive. Die Abwehr bekam die schnellen und wurfstarken Gastgeber überhaupt nicht in den Griff. Mit sicherem Kombinationsspiel machten sie die Brühler Schwächen aus und kamen so zu Toren, fast wie am Fließband. Die Brühler Mädels, erneut ersatzgeschwächt, dagegen waren alles andere als treffsicher und die gute Torhüterin der Gastgeber tat ein Übriges. Darüber hinaus wurde jeder Ballverlust des TVB mittels Tempogegenschuß in Tore umgesetzt. So stand es nach 15 Minuten sage und schreibe 12:0 für die Tabellenführerinnen. Ein Fiasko drohte. Zwar gelangen den Brühlerinnen in der ersten Halbzeit dann wenigstens noch sechs Tore, die Anzeigentafel signalisierte zur Halbzeit ein 21:6. Nach der Pause versuchte der TVB, das Ergebnis erträglicher zu gestalten. Dies gelang auch mit einigen schönen Treffern. Allerdings war den Gastgeberinnen an diesen Tag nicht beizukommen. Sie waren einfach die bessere Mannschaft und gewannen überlegen mit 40:18. Bleibt zu hoffen, dass

die Brühlerinnen bereits am nächsten Wochenende in Nußloch wieder zu alter Form finden.

TV Brühl: Zimmermann, S. Wacker; Pietsch (1), A. Büchner (2), Siebenlist (9/2), Hirsch (4), Gaisbauer (1), Hemmerich (1), Heckmann, E. Wacker.

ako

Brühler C-Mädchen mit knapper Niederlage

BOL: TV Brühl - TSG 62 Weinheim 17:18 (12:9)
Denkbar knapp mit 17:18 verloren die Brühler Mädchen gegen die TSG 62 Weinheim.

Gegen die körperlich überlegenen Gäste hatte es der TVB nicht leicht, aus der zweiten Reihe zu Toren zu kommen. Mit der 6:0-Deckung der Weinheimerinnen hatten die Brühler Mädchen ihre liebe Mühe und Not. Trotzdem sah es über weite Strecken des spannenden Spiels gut für den TV Brühl aus. Nach einem anfänglichen Rückstand gingen die Brühlerinnen gegen Ende der ersten Halbzeit sogar mit vier Toren in Führung. Aber auch nach dem Seitenwechsel blieben die Gäste auf Tuchfühlung und verkürzten immer wieder den Rückstand. Im Gegensatz zu den Gästen verwarfen die Brühler Mädels jedoch auch zwei ihrer drei Siebenmeter. Der Knackpunkt in der gutklassigen Begegnung war Mitte der zweiten Halbzeit, als Brühl eine doppelte Überzahl bei einer eigenen 16:14-Führung nicht nutzte. Im Gegenteil, Weinheim verkürzte den Rückstand sogar noch. Fünf Minuten vor Schluss gingen die Gäste ihrerseits in Führung. Die Brühlerinnen, die immer nervöser agierten, erzielten zwar nochmals den 17:17-Ausgleich, konnten aber trotz Ballbesitzes und großem kämpferischen Einsatz den zwischenzeitlichen Rückstand von 17:18 nicht mehr wettmachen.

TV Brühl: Schneider; Grothe, Renkert (3/1), Meisterling, Röschel (4), Lena Naber (4), Lisa Naber (5), Rettig (1) ako

Vorschau

14.02.2009

- 16.30 Uhr männliche D-Jugend, Sonderstaffel
SG Brühl/Ketsch - SG Horan
18.00 Uhr männliche B-Jugend, Kreisstaffel
SG Brühl/Ketsch 1b - SG Sandhofen 1b
19.00 Uhr weibliche A-Jugend, Sonderstaffel
HG Oftersheim/Schwetzingen - TV Brühl
19.45 Uhr Kreisklasse C 1, Männer
TV Brühl 1b - TG Laudenbach 1b

15.02.2009

- 09.00 Uhr männliche E-Jugend, Aufbaurunde
bei der SG Edingen/Friedrichsfeld, bis gegen
12.25 Uhr
10.00 Uhr weibliche E-Jugend, Kreisstaffel 2
TV Brühl - HSG Mannheim
11.30 Uhr männliche E-Jugend, Kreisstaffel 3
SG Brühl/Ketsch - SG Edingen-Friedrichsfeld
13.00 Uhr weibliche C-Jugend, BOL
TV Brühl - Spvgg Baiertal
15.00 Uhr männliche C-Jugend, Sonderstaffel
SG Brühl/Ketsch - TSV Mannheim 1846
15.30 Uhr Landesliga Damen
SG Nußloch - TV Brühl
16.45 Uhr männliche B-Jugend, Sonderstaffel
SG Brühl/Ketsch - HSG Mannheim
18.30 Uhr Kreisliga Männer
TV Brühl - TG Laudenbach

Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

40 Jahre Leichtathletik-Abteilung

In der Kindergruppe der Leichtathletik-Abteilung treffen sich derzeit regelmäßig 40 Kinder, bei den Jugendlichen sind 20 Athleten aktiv.

Damit den Kindern und Jugendlichen der Sport weiterhin Spaß macht, sucht die Abteilung zur weiteren Verstärkung ehrenamtliche Trainer und Betreuer, die vielleicht schon Er-

fahrung im Umgang mit Kindern, aber vor allem Interesse am Sport haben.

Der Zeitaufwand ist überschaubar: im Winter einmal pro Woche, im Sommer zweimal. Um die Einarbeitung kümmern sich die "Alten Hasen".

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Dominic Scherer unter Tel. 06202/5778220 (E-Mail: dominic.scherer@sv-rohrhof.de) oder sprechen Sie die Trainerinnen oder Trainer an.

Die Kinder treffen sich zurzeit zum Wintertraining jeden Freitag um 18.00 Uhr, die Jugendlichen montags um 18.00 Uhr und freitags um 17.00 Uhr (jeweils in der Sporthalle der Schillerschule).

Mitmachen lohnt sich, es macht Spaß!

Fußball

Am kommenden Samstag, 14.02., ist der SV Rohrhof bei Alt-Neudorf zu Gast. Spielbeginn ist um 16.00 Uhr. Ein weiteres Testspiel findet am Mittwoch, 18.02., um 19.00 Uhr, bei TSV Rheinhausen statt.

Spielergebnis

SVR - Waldhilsbach II

4:2

Torschützen: Marchi (2), Kotelmann, Pohlmann C.S.



Verein der Hundefreunde Rohrhof e.V.

Jahreshauptversammlung 2009

Neue Vorstandschaft gewählt

Am Sonntag, den 8. Februar 2009 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung der Mitglieder des Vereins der Hundefreunde Rohrhof statt. Der Vorsitzende Frank Henk eröffnete die Versammlung, zu der 34 Vereinsmitglieder erschienen waren. Nach der Begrüßung, dem Gedenken an die 2008 verstorbenen Vereinsmitglieder und dem Protokoll des Vorjahres berichtete er in seinem Geschäftsbericht über das abgelaufene Geschäftsjahr. Dabei stand für ihn immer wieder die Frage "Was haben wir eigentlich getan und erreicht im Jahr 2008?" im Mittelpunkt. In seinem manchmal humorvollen, manchmal aber auch stichelnd-provizierenden Bericht über die ablaufende Amtsperiode hob er neben erfolgreichen sportlichen Veranstaltungen auch auf interessante und lehrreiche Seminare ab, die der Verein im letzten Jahr veranstaltete, und das zu einem Großteil der Zeit ohne professionelle Bewirtung im Vereinsheim. Aber gerade hier zeigte sich, dass es im Verein immer wieder engagierte Mitglieder und Helfer gibt, die dazu beitragen, dass der Verein insgesamt auf ein sehr erfolgreiches Jahr 2008 zurückblicken kann.

Aber auch im sportlichen Bereich kann der Verein auf beachtliche Erfolge zurückblicken. Neben Vereins- und Kreismeisterschaften beteiligten sich die Sportlerinnen und Sportler auch erfolgreich an Verbandsmeisterschaften und letztendlich konnte Henk zum ersten Mal in einer Mitgliederversammlung einen deutschen Meister im Turnierhundesport begrüßen. Eine beachtliche Leistung - wir berichteten im letzten Jahr bereits an dieser Stelle über den Erfolg - die es gilt in diesem Jahr zu verteidigen.

Zum Schluss seines Geschäftsberichtes dankte Frank Henk den - nach einigen Rücktritten im Laufe des Jahres noch verbliebenen - Vorstandsmitgliedern Doris Eltgen-Angeli und Stefan Walter für die erfolgreiche Zusammenarbeit. Aber auch allen anderen Helfern, die immer dann zur Stelle waren, wenn Hilfe nötig war, dankte er nochmals recht herzlich.

Dass der Verein insgesamt gut dasteht, bescheinigte der Kassenbericht der zum Ende der Versammlung aus ihrem Amt auf eigenen Wunsch ausscheidenden Schatzmeisterin Doris Eltgen-Angeli. Sie bekam auch von den Kassenprüfern attestiert, dass die Vereinskasse ordnungsgemäß geführt war und damit einer Entlastung der Vorstandschaft nichts im Wege stand.

Damit endete die Amtsperiode der Vorstandschaft und die Wahl der Nachfolger konnte beginnen.

Unter der Leitung von Manfred Schooß, der selbst lange Jahre Vorstandsvorsitzender des Vereins war, sollte die neue



Vorstandschafft gewählt werden. Für den Vorsitz kandidierte Frank Henk erneut und wurde einstimmig im Amt bestätigt. Darauf stellte er seine Mannschaft vor, die von der Versammlung wie folgt in ihre Ämter gewählt bzw. bestätigt wurden: Jochen Appel wird ab sofort als zweiter Vorsitzender die Geschicke des Vereins lenken. Für die Kasse wurde Jutta Lichtwardt als Schatzmeisterin gewählt. Im Amt des Schriftführers wurde Stefan Walter inzwischen im 21. Jahr bestätigt. Für die Belange der Trainer und Sportler ist ab sofort Wolfgang Posch als Obmann der Übungsleiter verantwortlich, und für die Jugendarbeit, die Henk als äußerst wichtiges Element der Vorstandsarbeit ansieht, konnte Beatrice Peste gewonnen werden, unterstützt durch die Beisitzerinnen Katrin Huber und Sabrina Heid.

Bevor Frank Henk die Versammlung schloss, bedankte er sich nochmals bei allen Freunden, Helfern und Sponsoren des Vereins, die dazu beigetragen haben, dass auch 2008 unter dem Strich ein erfolgreiches Jahr für den Verein war und wünschte allen viel Erfolg für das Jahr 2009.

Zum Schluss seien an dieser Stelle noch die nächsten Veranstaltungstermine genannt:

Als nächstes Seminar steht am 27. und 28. Februar ein "Fußgeh-Seminar" an, für das nur noch wenige freie Plätze für Teilnehmer ohne Hund verfügbar sind, und das bei Bedarf in diesem Jahr auch nochmals aufgelegt werden kann. Als erste sportliche Veranstaltung gibt es dann am 22. März die Frühjahrsprüfung der Begleithunde.

Aktuelle Termine und Veranstaltungen finden Sie auch auf der Internet-Homepage des Vereins unter www.VdH-Rohrhof.de.

SWA

4 Winterreifen, Gr. 195/50 R 15 82 T, auf 5-Loch-Stahlfelgen, für Mercedes A 170,
Telefon 72115

Kompl. Schlafzimmer, beige, Doppelbett, Kleiderschrank, 2 Kommoden,
Telefon 0621/872717, Mobil 0176/96713657

Kinder-Reisebett mit Matratze, Kinderstuhl,
Telefon 77009

Jehovas Zeugen Schwetzingen

Jehovas Zeugen heißen Sie gern willkommen in ihren Zusammenkünften in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str. 7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Sonntag, 15.02.2009

10.00 Uhr öffentlicher Vortrag mit dem Thema "Eingriffe Gottes - Woran wirklich zu erkennen?"

10.40 Uhr Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 15. Dezember: "Wirst du Jehova vollständig ergeben bleiben?", gestützt auf Hiob 27:5

Donnerstag, 19.02.2009

19.00 Uhr Es wird der dritte Teil von Kapitel 14 aus dem Buch "Lebe mit dem Tag Jehovas vor Augen" besprochen: "Segen, bis kein Bedarf mehr ist" (Glauben führt zur Rettung / Einblick ins Paradies)

19.30 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm 1. Mose 29-31 werden unter anderem die Themen behandelt: "Gehorsam ist ein Schutz" und "Warum wir aufhören sollen, uns Sorgen zu machen"

Was sonst noch interessiert



Appel + Ei Schwetzingen

"Einkaufen für wenig Geld"

Das Ladengeschäft in Schwetzingen für Bedürftige

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag (außer feiertags): 12.00-16.00 Uhr

Samstag (außer feiertags): 10.00-13.00 Uhr

Montag geschlossen

Markgrafenstraße 12 (Nähe Feuerwache)

68723 Schwetzingen, Telefon 06202/931-424

Achtung:

Einkauf nur mit gültiger Kundenkarte möglich!

Informationen dazu erhalten Sie beim Caritasverband für den Rhein-Neckar-Kreis unter der Telefonnummer 06202/931-424.

Sperrmüllböre

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllböre an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 2003-89 entgegen.

Kostenlos abzugeben sind:

Couch mit Cordbezug, 1 x rot, 1 x blau, 2- und 2,5-Sitzer, Telefon 73213

Wer hilft, gewinnt!

SWR1 und Würth suchen Baustellen und Bauarbeiter

An die Werkzeugkiste - fertig - los, heißt es auch dieses Jahr wieder bei "Wer hilft, gewinnt!", der Aktion von SWR1 und Würth. Bevor es aber im Mai so weit ist, werden Baustellen gemeinnütziger Einrichtungen gesucht: soziale Projekte, die sich mangels Arbeitskraft in der Planung oder im halbfertigen Zustand befinden. Deshalb können sich solche Einrichtungen mit ihren liegengelassenen Projekten bewerben: Im Internet unter www.swr1.de gibt es ein entsprechendes Bewerbungsformular.

Voraussetzung für eine Bewerbung ist, dass das Bauprojekt der Allgemeinheit zugute kommt und in drei Tagen umgesetzt werden kann. Welche drei Projekte dieses Jahr verwirklicht werden, entscheidet eine Jury bis Ende März.

Sobald die Projekte feststehen, werden für die Baustellen Bauarbeiter gesucht: Vereine und Initiativen, die mit Arbeitskraft, handwerklichem Geschick und organisatorischem Talent ihre Kasse aufbessern möchten. Ihre Aufgabe ist es, die Projekte innerhalb der vorgegebenen Zeit erfolgreich zu beenden. Werkzeug und Arbeitskraft bringen die Bauwilligen mit, das notwendige Baumaterial muss von den Baustellen-Anwärtern gestellt werden. Vereine, die ihre Baustelle erfolgreich abschließen, bekommen einen Scheck in Höhe von 5.000,- Euro. Mit Hilfe der SWR1-Hörer können sie nochmals 500,- Euro hinzubekommen, so dass der Verein unterm Strich bis zu 5.500,- Euro für die Vereinskasse gewinnen kann.

Die Bauarbeiten beginnen im Mai: Vom 1. bis 3., vom 8. bis 10. und vom 15. bis 17. Mai wird auf den "Wer hilft, gewinnt!"-Baustellen angepackt, und zwar jeweils von Freitag- bis Sonntagnachmittag.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte am Marion Erös, Telefon 0711/929-4296, marion.eroes@swr1.de.

Schützt Natur und Umwelt!